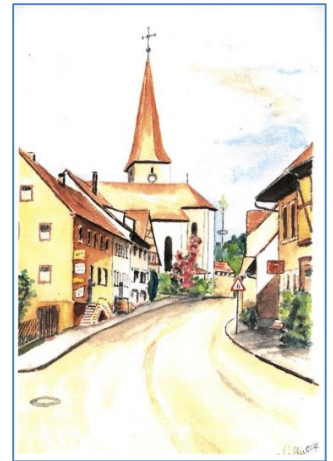


AUSGABE 02/2017  
28.01.2017  
JAHRGANG 32



# Amts- und Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Flachslanden



Schneemann in Neustetten (Foto Doris Grabinski)



# Amtliche Bekanntmachungen

## Probealarm der Sirenen mit Funksteuerung

Samstag, 25.02.2017, zwischen 11:05 und 11:20 Uhr

## Abfallbeseitigung

### Papiertonne

Donnerstag, 02. Februar 2017

Montag, 06. März 2017

### Gelber Sack

Montag, 06. Februar 2017

Montag, 06. März 2017

### Restmüll

Montag, 06. Februar 2017

Montag, 20. Februar 2017

Montag, 06. März 2017

### Biomüll

Donnerstag, 02. Februar 2017

Donnerstag, 16. Februar 2017

Donnerstag, 02. März 2017

## Wertstoffhof

Jeden Samstag von 09.30 bis 11.30 Uhr.

## Bauschuttannahme am Wertstoffhof

Bauschutt in Kleinmengen bis 1 cbm („normaler“ oder gipshaltiger Bauschutt) kann im Wertstoffhof, zu den üblichen Öffnungszeiten (Samstag von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr), abgegeben werden.

### Gebühren:

<b>Normaler Bauschutt:</b>	1 cbm	25,00 €
	½ cbm	12,50 €
	Kleinmenge	5,00 €

<b>Gipshaltiger Bauschutt:</b>	1 cbm	60,00 €
	½ cbm	30,00 €
	Kleinmenge	10,00 €

Die Entsorgung größerer Mengen Bauschutt muss über private Entsorger erfolgen:

- Fa. Tremel, Waizendorf, Tel. 09822/83530
- Fa. Schneider Sohn, Leutershausen, Tel. 09823/437
- Fa. FNB, Unterheßbach, Tel. 09820/918-560
- Fa. Herz, Feuchtwangen, Tel. 09852/6789-0

## Gründeponie

Die Gründeponie ist vom 1. Dezember 2016 bis 30. April 2017 geschlossen.

## Fundsachen

- Geldschein

## Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Flachslanden

**Herausgeber:** Markt Flachslanden, 1. Bürgermeister Hans Henninger, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden, Tel. 09829/9111-11, Mobil: 0172/1741704, E-Mail: [hans.henninger@flachslanden.de](mailto:hans.henninger@flachslanden.de)

**Anzeigenannahme:** Markt Flachslanden, Schulstr. 2, 91604 Flachslanden, Tel.: 09829/9111-0, Fax: 09829/9111-21, E-Mail: [poststelle@flachslanden.de](mailto:poststelle@flachslanden.de), [karin.zink@flachslanden.de](mailto:karin.zink@flachslanden.de), [gabriele.kuhn@flachslanden.de](mailto:gabriele.kuhn@flachslanden.de)

**Druck:** Druckerei Feuerlein, Hauptstraße 29, 91459 Markt Erlbach

**Auflage:** 1 100 pro Ausgabe

**Verteilungsgebiet:** Alle Haushalte in der Gemeinde

**Das Mitteilungsblatt für den Markt Flachslanden erscheint am letzten Samstag des vorhergehenden Monats.**

**Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:**

**Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr**

**Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr**

Amts- und Mitteilungsblatt **März 2017**

**Redaktionsschluss: 17.02.2017**

**Erscheinungstermin: 25.02.2017**

## Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ich lade Sie zu den **Ortsteilversammlungen** und zur **Bürgerversammlung** herzlich ein.

**Sondernohe**, am Donnerstag, 02.02.2017, um 19.30 Uhr, Gasthaus Stöhr.

**Virnsberg**, am Donnerstag, 09.02.2017, um 19.30 Uhr, Gasthaus Zum Kreuz.

**Neustetten**, am Sonntag, 12.02.2017, um 19.30 Uhr, Gemeinschaftsraum.

**Kettenhöfsetten**, am Mittwoch, 15.02.2017, um 19.30 Uhr, Gasthaus Zum Schmied.

**Gesamte Gemeinde Flachslanden, offizielle Bürgerversammlung, am Mittwoch, 22.02.2017, um 19.30 Uhr, Gasthof Rose.**

Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich

*Hans Henninger, 1. Bürgermeister*







Auto Service

## Sondertermin zur Untersuchung von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen

Am **Dienstag, 28.02.2017** findet die TÜV-Untersuchung statt. Anmeldungen bei der Gemeindeverwaltung Flachslanden, Tel. 9111-0. Die Fahrzeughalter werden gebeten, die Zugmaschinen in verkehrs- und betriebs sicherem Zustand sowie gereinigt zur Vorführung zu bringen.

Kurt Knapp  
TÜV SÜD

Aufruf zur Aktion

### „Ramadama“

am Samstag, den 25. März 2017

Wir säubern gemeinsam Fluren und Wälder in unserer Gemeinde von Müll und Unrat

**Beginn:**

**Um 9.00 Uhr am Feuerwehrhaus in Flachslanden**

**Ende:**

**Ca. 11.30 Uhr, gemeinsame Brotzeit im Feuerwehrhaus Flachslanden**

Bitte bringen Sie Arbeitshandschuhe und große Eimer (z. B. leere Farbeimer) als Sammelgefäße mit.

Hans Henninger  
1. Bürgermeister

Ulrich Meßlinger  
AGENDA 21-Gruppe

## Breitbandausbau in Flachslanden Verschiebung des Inbetriebnahmetermi- nins zum 14.07.2017

Die Inbetriebnahme des Ausbaubereiches verzögert sich nach heutigem Stand leider bis zu 14. Juli 2017. Aufgrund der hohen Anzahl der Verträge im Bayerischen Förderprogramm konnten wir, trotz Unterstützung durch Externe, die Planungsarbeiten erst mit erheblicher Verzögerung abschließen. Die Unterlagen zur Wegesicherung wurden Anfang Dezember 2016 an die maßgeblichen Stellen verschickt. Seitens der Gemeinde liegen uns alle notwendigen Zustimmungsbescheide vor. Da jedoch auch das Staatliche Bauamt Ansbach für die Zustimmungen im Bereich der Kreis- und Staatsstraßen zuständig ist, müssen wir hier von Bearbeitungszeiten bis zu 12 Wochen ausgehen, so dass uns die Zustimmungsbescheide

dieser Stelle voraussichtlich erst Ende Februar bis Anfang März 2017 vorliegen werden. Die Stellungnahme der unteren Naturschutzbehörde steht ebenfalls noch aus.

Bezüglich einer ausführenden Firma hatten wir, wie Ihnen aus verschiedenen Nachbargemeinden bekannt sein dürfte im vergangenen Jahr erhebliche Qualitätsprobleme. Hier konnten wir erreichen, dass dieser Auftragnehmer im Vertragsgebiet der Gemeinde Flachslanden nicht eingesetzt wird.

Unser neuer und sehr leistungsfähiger Auftragnehmer, die Firma Bergert, wird in Kürze auf den Markt Flachslanden zukommen und den Bauablauf im Gemeindebereich mit Ihnen abstimmen. Sicherlich wird die Firma nicht die letzten ausstehenden Zustimmungsbescheide abwarten, sondern – sobald es witterungsbedingt möglich und sinnvoll ist - bereits vorab Strecken, welche in der Wegebaulast der Gemeinde liegen bauen, um so weitere Verzögerungen zu vermeiden.

Der genannte Inbetriebnahmetermin 14.07.2017 ist wichtig bei Anfragen von Kunden, die eventuell bestehende Verträge kündigen müssen und eine gewisse Terminverbindlichkeit benötigen. In jedem Fall kann ein Kunde vorher mit den aktuell verfügbaren Bandbreiten wechseln, dies quasi als „Zwischenlösung“ betrachten und nach Fertigstellung des VDSL-Ausbaus auf ein höherwertiges Breitband-High-speed-Produkt wechseln.

Für die Bürgerinnen und Bürger stehen dazu die nachfolgenden Vertriebskanäle zur Verfügung:

- telefonisch unter...
  - **0800 330 1000** für Bestandskunden (kostenlos)
  - **0800 330 3000** für Neukunden (kostenlos)
  - **0800 330 1300** für kleine und mittlere Geschäftskunden (kostenlos)
- persönlich beraten wir gerne in den
  - **Telekom Shops Ansbach**, Uzstr. 12 oder Martin-Luther-Platz 13

Thomas Braun

**DEUTSCHE TELEKOM TECHNIK GMBH**

Technik Niederlassung Süd, PTI 13

Key Account Manager Breitbandausbau

## Erste Satzung zur Änderung der Satzung des Marktes Flachslanden über die öffentliche Bestattungseinrichtung des Marktes Flachslanden für den Ortsteil Virnsberg (Friedhofs- und Bestattungssatzung) vom 20.12.2016



Die Satzung des Marktes Flachslanden über die öffentliche Bestattungseinrichtung des Markts Flachslanden für den Ortsteil Virnsberg (Friedhofs- und Bestattungssatzung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.12.2002 (Amts- und Mitteilungsblatt Markt Flachslanden 12/2002) wird wie folgt geändert:

### § 1

In § 16 Abs. 1 Satz 2 wird die Angabe „0,50 m“ durch die Angabe „0,90 m“ ersetzt.

### § 2

#### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Flachslanden, 20.12.2016

*Hans Henninger*  
Erster Bürgermeister

#### Hinweis:

Die aktuelle Satzung finden Sie immer unter [www.flachslanden.de](http://www.flachslanden.de)

## Aktuelle Einwohnerdaten zum Stichtag 01.01.2017 (Einwohner mit Hauptwohnsitz)

Flachslanden-Ort	1 197
Außenorte	1 160
<b>Gesamt</b>	<b>2 357</b>
Flachslanden	1 197
Birkenfels	31
Borsbach	81
Boxau	51
Hainklingen	40
Kellern	23
Kemmathen	29
Kettenhöfsetten	96
Lockenmühle	9
Neustetten	147
Rosenbach	140
Ruppersdorf	28
Schmalnbühl	39
Sondernohe	160
Wippenau	25
Virnsberg	261
<b>Gesamt</b>	<b>2 357</b>

## Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuer



Das Ablagern und Verbrennen Holzger Abfälle auf Oster- und Sonnwendfeuerplätzen zur Pflege des Brauchtums fällt nicht in den Anwendungsbereich der Abfallgesetze. Einer behördlichen Erlaubnis zum Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern bedarf es deshalb nicht.

Osterfeuer können an einzelnen Tagen von Ostersonntag bis Ostermontag abgebrannt werden. Das Feuer darf nicht vor 18.00 Uhr angezündet werden und muss um 24.00 Uhr vollständig abgebrannt oder gelöscht sein.

Um schädlichen Umwelteinwirkungen, Beeinträchtigungen der Tier- und Pflanzenwelt und Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung entgegenzuwirken, sind für das Abbrennen solcher Feuer jedoch folgende Punkte zu beachten:

1. Als Brennstoff darf nur unbehandeltes Holz- und Reisigmaterial verwendet werden. Zuwiderhandlungen können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Brennmaterialien dürfen frühestens 8 Wochen vor dem Abbrenntag angeliefert werden. **Ab 01.02.2017 kann Brennmaterial zu den Osterfeuerplätzen gebracht werden.**
2. Osterfeuer sollen grundsätzlich auf weitestgehend vegetationsarmen Flächen abgebrannt werden. Es ist darauf zu achten, dass sich in der näheren Umgebung keine geschützten Biotope befinden.
3. Reisighaufen bieten zahlreichen Tieren wie Kleinsäugetern und Vögeln eine willkommene Deckung, Behausung sowie je nach Jahreszeit und Witterung Nistmöglichkeit. Reisig- und Holzmaterial darf deshalb erst unmittelbar vor dem Abbrennen zusammengetragen und aufgeschichtet werden. Reisighaufen, die bereits längere Zeit liegen, sind vor dem Verbrennen vorsichtig umzusetzen; aufgefundene Tiere sind in einen neuen und sicheren Unterschlupf zu bringen.
4. Für die Umgebung dürfen keine Brandgefahren entstehen (§ 3 Abs.1 Verordnung über die Verhütung von Bränden –VVB–). Offene Feuerstellen sind erlaubnisfrei, wenn u.a. folgende Entfernungen eingehalten werden:
  - mindestens 100 m von einem Wald (Art. 17 Abs. 1 BayWaldG)
  - mindestens 100 m von leicht entzündbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1, Satz 2 VVB)



- mindestens 5 m von Gebäuden oder Gebäude teilen aus brennbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1 Nr. 1 VVB)
- mindestens 5 m von sonstigen brennbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1 Nr. 3 VVB).

Bei geringeren Entfernungen von einem Wald ist eine Erlaubnis bei der zuständigen Unteren Forstbehörde (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach) im Einvernehmen mit dem Landratsamt Ansbach (Art. 17 Abs. 1, Art. 39 und 42 BayWaldG) einzuholen. Bei geringeren Entfernungen von leicht entzündbaren Stoffen, Gebäuden oder Gebäudeteilen aus brennbaren Stoffen und sonstigen brennbaren Stoffen ist eine Ausnahmegenehmigung der zuständigen Gemeindeverwaltung (§ 25 VVB) erforderlich.

Bei starkem Wind ist ein Abbrennen des Oster- und Sonnwendfeuers zu unterlassen. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.

- Zur Schonung des Landschaftsbildes sind die Reste der Brennmaterialien unverzüglich zu beseitigen und einer geordneten Entsorgung zuzuführen. Die Entsorgung hat über Deponien der Deponieklasse I – DK I – (z.B. Hausmülldeponie Aurach) zu erfolgen.
- Osterfeuer sind mindestens eine Woche vorher bei der Gemeindeverwaltung anzumelden (Einwilligung des Grundstückseigentümers muss vorliegen).
- Andere erforderliche Genehmigungen sind rechtzeitig einzuholen (z.B. Ausnahmen für Landschaftsschutzgebiete). Soweit während des Abbrennens des Osterfeuers alkoholische Getränke zum Verzehr an Ort und Stelle verabreicht werden, ist hierfür eine Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz (GastG) rechtzeitig bei der Gemeinde zu beantragen. Sollen ausschließlich alkoholfreie Getränke und/oder Speisen verkauft werden, ist dies dem zuständigen Lebensmittelkontrolleur des Landratsamtes Ansbach anzuzeigen.
- Die Gemeinden werden gebeten, diese Mitteilung ortsüblich bekanntzumachen.
- Hinweise:**  
Das vorsätzliche oder fahrlässige Brandlegen des Feuers (Brandstiftung) außerhalb der o.g. Zeiten stellt eine Straftat dar, die nach §§ 306 ff. StGB bestraft werden.

Die Kosten für evtl. Feuerwehreinsätze werden dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Ansbach, 12.01.2017  
LANDRATSAMT ANSBACH

gez.

Dr. Jürgen Ludwig, Landrat



## Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Ansbach

sucht

### **Mitarbeiter/innen für das Spielmobil in den Sommerferien 2017**

#### VORAUSSETZUNGEN:

- Mindestalter 18 Jahre
- Führerschein Kl. B
- Interesse an Kinder- und Jugendarbeit
- Pädagogische Eignung
- Bereitschaft zur Teamarbeit
- Bereitschaft, an einem Vorbereitungswochenende teilzunehmen
- Bereitschaft, zu wechselnden Einsatzorten im Landkreis Ansbach unterwegs zu sein
- **Bereitschaft/Fähigkeit, die Fahrzeuge des Spielmobils zu fahren (IVECO-Bus, VW-Bus)**

Es ist eine Einsatzdauer **von 3 ½ Wochen beim Spielmobil** im August vorgesehen (Die Wochenenden sind frei).

#### **AUFWANDENTSCHÄDIGUNG: 40,-- € / Tag**

Beim Spielmobil besteht das Mitarbeitererteam aus 6 Betreuer/innen (inklusive einer Teamleitung).

**KONTAKTAUFNAHME:** Bitte bis **spätestens Mitte/Ende März 2017:**

#### **SPIELMOBIL**

Wolfgang Dittenhofer  
Kommunale Jugendarbeit  
Crailsheimstraße 64, 91522 Ansbach  
[wolfgang.dittenhofer@landratsamt-ansbach.de](mailto:wolfgang.dittenhofer@landratsamt-ansbach.de)  
Tel.: 0981/468-5481 oder 0981/468-5482

## Zweite Sitzung des Stiftungsrates der Bürgerstiftung Flachslanden

### **Stiftungsrat will mit Ausschüttungsbetrag 2015 die Schaffung einer Senioreneinrichtung unterstützen**

Am 14.12.2016 fand die zweite Sitzung des Stiftungsrates der Bürgerstiftung Flachslanden statt. Die Ergebnisse der Sitzung werden in der folgenden Zusammenfassung wiedergegeben.

Bürgermeister Henninger stellt das Schreiben der Stiftergemeinschaft Stadt und Landkreis Ansbach vom 24.06.2016 vor. Es wird über das Ergebnis des Geschäftsjahres 2015 informiert. Danach betrug die Stiftungseinlage der Bürgerstiftung Flachslanden zum Ende der Jahres 2015 14.838,00 €. Im Jahr 2015 wurde aus einem durchschnittlich investierten Kapital von 10.461,22 € ein Ertrag in Höhe von 217,22 € erzielt und Spenden in Höhe von 1.258,34 € vereinnahmt. Nach Abzug aller Kosten und Rücklagen verbleibt ein **Ausschüttungsbetrag in Höhe von 1.446,70 €**, über dessen Verwendung heute zu entscheiden ist.

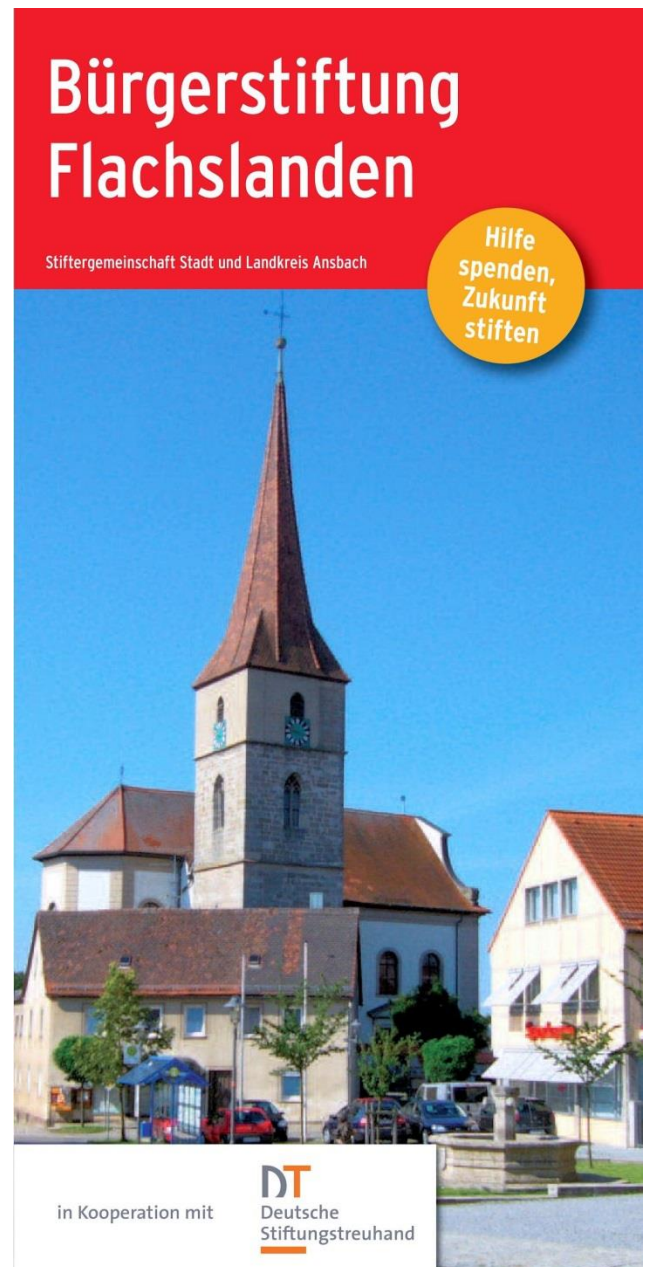
Alle Mitglieder des Stiftungsrates sprechen sich dafür aus, dass der Ausschüttungsbetrag für das Jahr 2015 zunächst nicht ausgeschüttet werden soll. Er soll vielmehr der Rücklage zugeführt werden und dann bis 31.12.2017 **zur Unterstützung der Schaffung einer Senioreneinrichtung in Flachslanden verwendet werden**. Herr Lebküchner (Geschäftsstellenleiter der Sparkasse in Flachslanden) bestätigt, dass die Ausschüttung nicht sofort vorgenommen werden muss, sondern in der vorgeschlagenen Weise vorgegangen werden kann.

Da an der Kirchweih 2017 wieder eine Gewerbeschau stattfinden soll, will sich die Bürgerstiftung am Stand der Gemeinde präsentieren und für ihre Ziele werben.

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach dem Abschluss der Spendenaktion für die Hochwasseropfer, bitte ich Sie, künftig bei Spenden auch wieder an die Bürgerstiftung Flachslanden zu denken. Damit können wir ganz gezielt soziale und kulturelle Projekte in unserer Gemeinde unterstützen. Stiften heißt, an die Zukunft denken. Wer an die Bürgerstiftung spendet, engagiert sich für „seine“ Gemeinde und „seine“ Mitbürger. Spenden werden im Jahr des Eingangs oder spätestens in den beiden Folgejahren nach einem Beschluss des Stiftungsrates direkt wieder gemäß dem Zweck der Bürgerstiftung ausgeschüttet. Zustiftungen erhöhen das Stiftungskapital und tragen somit langfristig dazu bei, Ausschüttungen zu ermöglichen. Spendenbescheinigungen können selbstverständlich für Spenden und Zustiftungen ausgestellt werden.

Zustiftungen an die Bürgerstiftung Flachslanden sind in jeder Höhe möglich sind, solange dies vermerkt wird. Dies kann z.B. durch ankreuzen auf dem Überweisungsträger im Flyer erfolgen oder durch mündliche oder schriftliche Anweisung. Bei Einzahlungen ohne Verwendungszweck handhabt es die Stiftergemeinschaft so, dass Beträge unter 200,- € automatisch als Spende verbucht werden und Beträge ab 200,- € als Zustiftung.



**Bürgerstiftung  
Flachslanden**

Stiftergemeinschaft Stadt und Landkreis Ansbach

Hilfe spenden,  
Zukunft stiften

in Kooperation mit  
DT Deutsche  
Stiftungstreuhand

Alle, die der Bürgerstiftung Flachslanden bereits eine Spende oder eine Zustiftung haben zukommen lassen, danke ich ganz herzlich. Ich freue mich, wenn Sie auch in Zukunft an uns denken.

*Ihr  
Hans Henninger  
Erster Bürgermeister*

**Hochwasser am 29.05.2016**

### **Vielen Dank an die Spender**

Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich bei allen, die eine Spende auf unser Spendenkonto für besonders betroffene Gemeindebürger gemacht haben. Es sind insgesamt **272.343,24 €** eingegangen. Auf unse-





rer Homepage können aktuelle Bilder von den Spendenübergaben eingesehen werden. Sie können versichert sein, dass jeder einzelne Cent bei den Betroffenen ankommt.

**Das Spendenkonto für die Betroffenen der Hochwasserkatastrophe vom 29.05.2016 wurde am 19.12.2016 geschlossen. Evtl. weitere Spendeneingänge werden an die Bürgerstiftung Flachslanden weitergeleitet.**

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den folgenden weiteren Spendern seit dem 19.12.2016:

**5,00 €**

Nitarski Adam, Schloßgarten 5

**100,00 €**

Sand Franz-Josef

**1.201,14 €**

Diehl Metering GmbH, Ansbach, Spende Mitarbeiter

## Aus unserer Gemeinde

### Ehrung von langjährigen Blutspendern

Im Rahmen eines Blutspendetermins in der Mehrzweckhalle Flachslanden wurden auch langjährige Blutspender für ihre wiederholte Bereitschaft zum Blutspenden geehrt. Der Leiter der Gruppe Flachslanden in der Rot-Kreuz-Bereitschaft Ansbach, Fritz Hein, überreichte an die langjährigen Blutspender Ehrenurkunden und Anstecknadeln des Bayerischen Roten Kreuzes sowie Präsente.



Ernst Leopold, Werner Schönleben, Anna Hofmann, Hans Popp, Friedrich Kiefer, Matthias Hofmann, Johann Hofmann, Klaus Neumeier, Hedwig Appler, Hubert Bogendörfer und Wilhelm Grometer (von links). Foto: Biernoth

Gleichzeitig dankte Hein den Blutspendern für ihre Bereitschaft, weil nur durch ausreichend Blutkonserven lebensrettende Operationen möglich seien. Aber auch bei Unfällen oder Unglücksfällen sei eine ausreichende Versorgung mit Blutkonserven sehr wichtig, um Menschenleben zu retten.

Für 150 Blutspenden wurde Ernst Leopold geehrt, für 125 Blutspenden Wilhelm Grometer, Johann Hofmann und Hubert Bogendörfer sowie für 100 Blutspenden Hans Popp und Hedwig Appler. Für 75 Blutspenden wurden Klaus Neumeier, Friedrich Kiefer und Werner Schönleben ausgezeichnet sowie Anna Hofmann und Matthias Hofmann für 50 Blutspenden.

### Freunde fürs Leben

Die Kolpingsfamilie Virnsberg hat ihr 40-jähriges Bestehen gefeiert. In der katholischen Pfarrei in dem Flachsländer Gemeindeteil Virnsberg war am 21. November 1976 auf maßgebliches Betreiben durch den damaligen Pfarrer Heinz Fuchs sowie von Franz Hrabak und Monika Dallheimer, so berichtete der amtierende Vorsitzende Alfred Stocker, eine Kolpingsfamilie gegründet worden. Mit einem Festgottesdienst in der Dionysiuskirche und einem Festakt im Jugendheim Virnsberg wurde das Gründungsjubiläum gefeiert.

Alfred Stocker sagte in seiner Festrede, dass vor allem durch die gemeinsamen Freizeiten Freundschaften für Leben in der Kolpingsfamilie entstanden seien. Vor 40 Jahren hatten in Virnsberg einige junge Katholiken die Idee sich regelmäßig zu treffen, über Gott und die Welt zu reden und gemeinsam etwas zu unternehmen. Es sollte eine Jugendgruppe gegründet werden und dann wurde die Idee geboren, sich der Kolpingsbewegung anzuschließen. Zu den Gründungsmitgliedern gehörten 22 junge Virnsberger und zum ersten Vorsitzenden wurde Franz Hrabak gewählt.

Später wurde neben der Jugendgruppe noch eine für junge Erwachsene und eine für Familien gegründet. Es habe sich als großer Vorteil erwiesen, sich der Kolpingsbewegung anzuschließen, weil in diesem katholischen Verband für alle Altersgruppen Platz sei. Die Kolpingsfamilie sei zu einem festen Bestandteil der Pfarrei Virnsberg geworden, so Stocker, und Kolpingsmitglieder sind seit Jahrzehnten in allen pfarrlichen Gremien fest integriert. Durch verschiedene Aktionen, wie Altkleidersammlungen, konnten in den vergangenen 40 Jahren über 30.000 Euro für verschiedene Hilfsprojekte gespendet werden.

Stocker bedauerte, dass es derzeit keine Jugendgruppe mehr in der Kolpingsfamilie Virnsberg gibt. Es wäre schön, so der Vorsitzende, wenn das, was wir angefangen haben, fortgeführt würde, und deswegen „müssen wir uns Neues ausdenken, wie wir Kolping wieder attraktiv für die Zukunft machen können“, so Alfred Stocker.

Vom Bamberger Diözesanverband der Kolpingsfamilien hat Sabine Schenk-Schäfer der Virnsberger Kolpingsfamilie gratuliert und auch der Präses, Pfarrer Dieter Hinz, hat seine Glückwünsche zum 40-jährigen Bestehen zum Ausdruck gebracht. Hinz hat zusammen mit Schenk-Schäfer auch die neun Gründungsmitglieder, die zur Feier gekommen waren, sowie drei Mitglieder, die seit 25 Jahren Mitglieder sind, mit Urkunden, Anstecknadeln und einem Präsent geehrt. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Belda Marianne, Klaus Büchler, Thomas Hertlein, Franz Hrabak, Monika Hrabak, Wolfgang Hrabak, Alfred Stocker, Arno Weinmann und Regine Zink geehrt. Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft wurden Irene Eisemann, Thomas Bartelmess und Stefan Belda ausgezeichnet. Nachgeholt wird die Ehrung von Bernd Hofmann und Franz Hrabak jun., die auch seit 25 Jahren Mitglieder sind, aber nicht an der Feier teilgenommen haben.



Alfred Stocker, Franz Hrabak, Regine Zink, Monika Hrabak, Klaus Büchler, Wolfgang Hrabak, Thomas Hertlein, Marianne Belda, Arno Weinmann, Irene Eisenmann, Stefan Belda und Thomas Bartelmess. Foto: Biernoth

## Dank an Zimmerei Lederer



Die Leichtathletikkinder in der neuen Trainingskleidung

Die Leichtathletikabteilung des TSV Flachslanden möchte sich ganz herzlich bei der Firma Zimmerei Lederer für die gesponsorte Trainingskleidung bedanken.

*Sabine Büttner*

## Virnsberger Schützen halten Rückblick

Mit einer gut besuchten Jahreshauptversammlung starteten die Virnsberger Schützen in das Jahr 2017. Den Auftakt bildeten die Rechenschaftsberichte der Vorstandsmitglieder über das zurückliegende Vereinsjahr. Erste Schriftführerin Petra Guggenberger fasste zahlreiche Beiträge aus dem Protokollbuch zusammen. Dort finden sich ganze 39 Einträge der letzten 12 Monate, wozu Geburtstage, Versammlungen, sportliche und gesellige Veranstaltungen, aber auch weniger erfreuliche Ereignisse wie ein Einbruch ins Schützenhaus zählten. Trotz einiger Austritte konnte der Verein 2016 einen Mitgliederzuwachs verzeichnen.

Sportleiter Christoph Strauß stellte in seinem Sportbericht fest, dass der SV Virnsberg eine hohe sportliche Aktivität nicht nur im schießsportlichen Bereich aufweist. Für einen Medaillenregen sorgten die Biathleten, die bei der Bayerischen (1x Gold, 1x Silber) und erst recht bei der Deutschen Meisterschaft (3x Gold, 1x Silber) abräumten. Mit Applaus honorierte die Versammlung auch die ansteigende Leistung der Aufgelegt-Schützen.

Über ein auch in wirtschaftlicher Hinsicht erfolgreiches Schützenjahr 2016 konnte Kassier Horst Seufert berichten. Die Bilanz weist einen geringen aber soliden Kassenüberschuss aus. Die Kassenprüfer Franz Reeg und Thomas Hertlein fanden eine ordnungsgemäße Buchführung vor. Ihrer Empfehlung, die Vorstandschaft zu entlasten, folgte die Versammlung einstimmig.

Im Mittelpunkt der abendlichen Veranstaltung stand die Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder, die von den Vorständen Michael Strauß und Sabine Naus jeweils mit einer Ehrennadel und einer Erinnerungsurkunde ausgezeichnet wurden. Strauß ließ es sich nicht nehmen, auf jeden Jubilar eine kleine Laudatio zu halten.



Michael Strauß, Georg Strauß



Für jeweils 25-jährige Mitgliedschaft wurden Reinhold Beck, Irene Eisemann, Nicole Guggenberger und Alexander Helm geehrt. Arno Weinmann, Jürgen Seufert, Waltraud Trossin, Anneliese Krämer, Thomas Hertlein und Gerhard Guggenberger wurden für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet. Lobende Worte fand der 1. Schützenmeister besonders für Georg Strauß, der dem Schützenverein Virnsberg bereits seit 1952 die Treue hält und sich nach wie vor aktiv am Vereinsleben beteiligt.



v.l.n.r.: Nicole Guggenberger, Alexander Helm, Anneliese Krämer, Reinhold Beck, Georg Strauß, Arno Weinmann, Waltraud Trossin, Jürgen Seufert, Irene Eisemann, Gerhard Guggenberger, Thomas Hertlein

Für ihre erfolgreiche Teilnahme bei der Gaumeisterschaft 2016 erhielten Jimmie Guagliardo (Juniorenklasse A, 366 Ringe, 3. Platz) und Ernst Leopold (Seniorenklasse A, 285 Ringe, 2. Platz) nachträglich noch ein Abzeichen und eine Urkunde ausgehändigt.

Abschließend gab Michael Strauß einen Ausblick auf die 2017 geplanten Veranstaltungen, zu welchen die 20. Ausgabe des Virnsberger Sommerbiathlons am 08. Juli 2017 gehört. Diskutiert wurde auch die Umrüstung der Schießanlage auf digitale Schießstände. Allerdings sei hierbei zu bedenken, dass dies möglicherweise auch Einfluss auf die Höhe der Mitgliedsbeiträge habe. Eine Entscheidung werde erst nach Vorliegen aller Fakten zu gegebener Zeit durch die Mitgliederversammlung getroffen.

*Für den Schützenverein Virnsberg:  
Thomas Hertlein*

## Jahreshauptversammlung der FFW Kettenhöfstetten

So oft wie nie zuvor rückte die Freiwillige Feuerwehr Kettenhöfstetten im letzten Jahr aus. Von den zwölf Einsätzen entfielen zehn auf Hilfeleistungen, um die Schäden des Hochwassers am 29. Mai zu begrenzen und den Betroffenen bei Aufräumarbeiten zu helfen.

Kritik übte Kommandant Herbert Schultheiß in zwei Fällen an überzogen umfangreichen Alarmierungen. Beim Brand eines Holzstoßes und eines kleinen Schuppens bei Borsbach hätte durchaus die eigene Wehr genügt, so dass dann vielleicht ein Ster Holz mehr verbrannt wäre. So aber fuhrn viele Wehren aus der ganzen Umgebung vor. Und selbst eine halbe Stunde später traf auch noch eine Drehleiter ein. Hier hätte es doch möglich sein müssen, frühzeitig Entwarnung zu geben, so dass manches bereits unterwegs gewesene Feuerwehrauto wieder hätte umwenden können.

Auch als im Sommer ein Zeitungsfahrer um 4.30 Uhr meldete, dass ein mit Früchten voll hängender Kirschbaum auf die Straße bei Rappersdorf gefallen war, hätten nicht drei Wehren in der Nacht herausgemusst, sondern es hätte eine Wehr mit Motorsäge genügt, meinte Schultheiß. Komme es öfter vor, dass weitaus mehr Wehrmänner als nötig alarmiert werden, bestehe die Gefahr, dass im Ernstfall nicht mehr genügend ausrückten, wurde betont.

In seinem Rückblick auf die gesellschaftlichen Ereignisse hob Vorsitzender Siegmund Barthel insbesondere das Grillfest hervor. Den Höhepunkt bildete wiederum der Wettbewerb „Hau den Lukas“. Aus ihm ging der Bautrupps der Firma Ehemann vor dem Team Neumeier-Stifte und der Hi-Gruppe als Sieger hervor. Aktuell zählt die Feuerwehr 30 Aktive, fünf Jugendliche und 18 passive Mitglieder.

In diesem Jahr finden wieder der bewährte Kameradschaftsabend, ein Grillfest am 10. Juni und das Dachbodenfest am 7. Oktober statt. Bereits am 27. Januar fährt die Feuerwehr nach Reichelshofen, um den von der Brauerei Landwehr anlässlich ihres Einsatzes bei der Bewältigung des Hochwassers verliehenen Förderpreis entgegen zu nehmen.

Zweiter Bürgermeister Willy Kirschbaum unterstrich den guten Teamgeist in der Wehr und dankte für deren Einsatz, auch bei der Heckenpflege. Kassier Martin Hassel, dem für seine umsichtige Arbeit gedankt wurde, wies darauf hin, dass die Erlöse aus den geleisteten Arbeitsstunden bei der Heckenpflege wiederum erheblich dazu beitrugen, dass sich der Kasernenstand positiv entwickelte.

## NorA-Nachrichten

**Einladung zur  
ILEK Abschlussveranstaltung**





Kommunale Allianz nördlicher Landkreis Ansbach

## Abschlussveranstaltung

Vorstellung des Integrierten Entwicklungskonzeptes ILEK



Am **Mittwoch, den 08. Februar**

um 19.00 in der Hans-Popp-Halle **Weihenzell**

### Landwirtschaftliche Grundstücke zu verkaufen?



Wollen Sie ein landwirtschaftliches Grundstück verkaufen? Dann fragen Sie doch mal bei der Gemeinde nach. Wir brauchen nämlich für künftige Projekte Ausgleichs- oder Tauschflächen. Bitte melden Sie sich bei Bürgermeister Henninger. Kontaktdaten siehe Impressum.

### Gemeinderat

#### Gemeinderatssitzung vom 29.11.2016 – öffentlicher Teil

##### 1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung

für eröffnet. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

##### 2. Schaffen einer Senioreneinrichtung – Vorstellung des Konzeptes CBW GmbH und Saco GmbH

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger/ Herr Sambale/Herr Eder:

Bezüglich des Schaffens einer Senioreneinrichtung haben bisher folgende Gespräche und Informationsbesuche stattgefunden:

**Besuch der Stiftung Liebenau durch Bürgermeister Henninger** mit dem Marktgemeinderat Weidenbach am 13.05.2016.

**Besuch der Stiftung Liebenau (Frau Locher und Herr Reik) in Flachlanden** am 22.06.2016  
**Besuch von Herrn Eder und Herrn Sambale (CBW GmbH/Saco GmbH)** am 18.10.2016 in Flachlanden.

**Besuch der Mehrgenerationen- und Senioreneinrichtungen in Langenfeld (Landkreis NEA)** am 09.11.2016 durch Bürgermeister Henninger, Zweiten Bürgermeister Kirschbaum, Dritte Bürgermeisterin Guggenberger sowie Herrn Haager und Frau Banna (ZDV Schillingsfürst).





**Besuch des Marktgemeinderats Flachslanden** und interessierter Bürgerinnen und Bürger **bei der Stiftung Liebenau** am 15.11.2016.

Die Saco GmbH bietet folgende Formen des Wohnens für ältere Menschen an:

**SELA Seniorenhaus** (Pflegeheim m. fam. Wohngemeinschaft; vollstationär für Pflegestufe eins – drei; kombinierbar m. Tagespflege u. barrierefreiem Wohnen)

**Zukunftsorientiertes Wohnen** (barrierefreie seniorengerechte Wohnungen, Pflegeleistung auf Wunsch oder abhängig vom Bedarf; ab Pflegestufe null)

**Ambulant betreutes Wohnen** (24-Stunden-Betreuung von einem ambulanten Pflegedienst; vollstationär für Pflegestufen eins bis drei; Gemeinschaftsbereich mit Tagespflege kombinierbar)

Die Wohnform „Ambulant betreutes Wohnen“ kommt für Orte ab etwa 1.000 Einwohner in Betracht. Sie dient im Wesentlichen der Versorgung der eigenen Bürgerinnen und Bürger. Die Hausgemeinschaft besteht in der Regel aus zwölf Personen, höchstens 24 Personen.

Das Grundstück „Im Priel“ (gegenüber dem Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr) ist aus Sicht der Saco GmbH für die Bebauung mit den Wohnformen ambulant betreutes Wohnen und Tagespflege geeignet. Mehr als zwölf Personen sollen im ambulant betreuten Wohnen nicht Platz finden. Die Saco GmbH/CBW GmbH betont ausdrücklich ihr Interesse an der Errichtung am Bau eines ambulant betreuten Wohnens sowie einer Tagespflege in Flachslanden auf dem o.g. Grundstück. Die Fläche des Grundstücks (ca. 2.800 m<sup>2</sup>) ist ausreichend. Der Platzbedarf für die Tagespflegeplätze (zwischen 15 und 19) beträgt ca. 300 m<sup>2</sup>. Pro Wohnung im Bereich ambulant betreutes Wohnen, von denen zwischen vier und fünf vorgesehen sind, benötigt man ca. 45 m<sup>2</sup>. Das Anlegen einer Parkfläche oder ausgedehnter Grünanlage ist auf dem Grundstück nicht vorgesehen. Hinsichtlich pflegerische Betreuung muss ein ambulanter Pflegedienst gewonnen werden.

Die Saco GmbH möchte das Grundstück vom Markt Flachslanden kaufen. Die Wohnungen werden an Dritte weiterverkauft. Zuvor sucht die CBW GmbH einen sog. Generalmieter, z.B. einen Pflegedienst, der wiederum Wohnungen untervermietet, d.h. der Käufer einer Wohnung kann schon bei Abschluss des Kaufvertrags davon ausgehen, einen Mieter für die von ihm gekaufte Wohnung zu haben.

Im Unterschied zur Stiftung Liebenau handelt es sich um kein Pflegeheim im herkömmlichen Sinne. Die Stiftung Liebenau bietet keine Tagespflege an und hält sich i.S. ambulant betreutes Wohnen zurück. Weiterhin stattet die Stiftung Liebenau ihre Einrichtung mit eigenem Personal aus. Bezüglich der heute vorgestellten Formen wird auf einen ambulanten Pflegedienst zurückgegriffen. Sofern eine Betreuung, für die der sog. Generalmieter sorgt, notwendig erscheint, wird diese durch Fachpersonal sichergestellt.

Es ist vorgesehen, die Einrichtung der Saco GmbH/CBW GmbH in Langenfeld (Landkreis Neustadt/Aisch Bad Windsheim) zu besuchen. Eine Informationsbroschüre der CBW GmbH und der Saco GmbH ist mit der Sitzungseinladung ausgehändigt, eine Kurzdarstellung der unterschiedlichen Formen der Pflege in ländlich strukturierten Gebieten in der Sitzung ausgeteilt worden.

Der Marktgemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis. Weitere Beratung schließt sich an.

### 3. Baupläne

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

**Bauvorhaben Pfeiffer, Markus; Rügland  
Neubau einer Gerätehalle; Fl.Nr. 7/1, Gem. Kettenhöfstetten, Nähe KR AN 17, 91604 Flachslanden**

Das Bauvorhaben wird anhand Lageplan und Bauzeichnung vorgestellt. Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich gemäß § 35 BauGB. Nach Auskunft des Bauherrn soll die Halle dem Unterstellen landwirtschaftlicher Geräte, z.B. Traktor und Kreiselmäher, sowie der Lagerung von Brennholz dienen. Das Bauvorhaben benötigt nach Mitteilung des Bauherrn weder einen Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung noch an die öffentliche Entwässerungseinrichtung. Die Zufahrt ist über die Kreisstraße AN 17 vorgesehen. Der Bauherr selbst betreibt nach eigener Aussage weder eine Land- noch eine Forstwirtschaft. Aus Sicht der Verwaltung kann das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden.

**Beschluss: 12-Ja:1-Nein-Stimme**

Der Markt Flachslanden erteilt das gemeindliche Einvernehmen für das o.g. Bauvorhaben.

**Bauvorhaben Dinca; Ansbach  
Neubau Carport und Freisitz, Wolfsgruben 33, 91604 Flachslanden**

Das Bauvorhaben wird anhand Lageplan und Bauzeichnung vorgestellt. Den Bauherren ist am

15.07.2016 die Genehmigungsfreistellung wegen Errichtung eines Wohnhauses mit Carport auf o.g. Grundstück erteilt worden. Das damalige Bauvorhaben hat das Wohnhaus, einen Carport an der Nordseite des Hauses sowie eine Terrasse an der Ostseite des Hauses umfasst.

Die Bauherren möchten jetzt gemäß Bauantrag vom 13.11.2016 an der Westseite des Hauses einen Carport bauen sowie auf der Südseite einen Freisitz. Die zu beteiligenden Nachbarn haben die Bauzeichnungen unterschrieben. Der Carport weist gemäß Bauzeichnung eine Fläche von 52,45 m<sup>2</sup> auf (10,49 m\*5,0 m). Wegen der Fläche von mehr als 50 m<sup>2</sup> sind die Voraussetzungen der Verfahrensfreiheit gemäß Art. 57 Abs. 1 Nr. 1 buchst. b) BayBO nicht gegeben. Außerdem überschreitet die Länge des Carports von 10,49 m die höchstens zulässige Länge von neun Meter einer Bebauung an der Grundstücksgrenze.

Die Voraussetzungen der Genehmigungsfreistellung gemäß Art. 58 BayBO sind nicht erfüllt. Der Carport soll außerhalb der Baugrenze entstehen. Das Bauvorhaben steht daher im Widerspruch zur Festsetzung „Baugrenze“ im Bebauungsplan.

Beim sog. Freisitz dürfte es sich um eine Terrassenüberdachung i.S. des Art. 57 Abs. 1 Nr. 1 buchst. g) BayBO handeln, deren Bau verfahrensfrei ist, wenn die überdachte Fläche höchstens 30 m<sup>2</sup> ausmacht und die Tiefe höchstens drei Meter. Hier beträgt die Fläche 17,88 m<sup>2</sup>, die Tiefe 3,25 m, so dass die Voraussetzungen der Verfahrensfreiheit wegen Überschreitens der zulässigen Tiefe von drei Meter nicht vorliegen.

Das Bauvorhaben bedarf daher insgesamt der Genehmigung gemäß Art. 55 BayBO.

Würde die Breite von fünf Meter des Carports beibehalten, befände sich die Außenwand des Carports unmittelbar an der Grenze zum Gehsteig. Da dies nicht vertretbar erscheint, hat die Bauherrin am 29.11.2016 sich gegenüber dem Ersten Bürgermeister Henninger bereit erklärt, den Carport in einer Breite von drei Meter ausführen zu lassen. Damit würde die Baugrenze nur um einen Meter überschritten. Es bliebe ein zwei Meter breiter Streifen zwischen Carport und Grundstücksgrenze zur Straße. Anträgen auf Befreiung von der Festsetzung „Baugrenze“ ist in vergleichbaren Fällen im Baugebiet Wolfsgruben und anderswo bereits zugestimmt worden. Es wird daher vorgeschlagen, den Antrag auf Überschreitung der Baugrenze um einen Meter nicht abzulehnen.

**Beschluss: einstimmig**

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans hinsichtlich des Überschreitens der Baugrenze um max. einen Meter durch den Carport an der Westseite des Baugrundstücks wird zugestimmt.

#### **4. Umsatzsteuerrecht – Optionserklärung nach § 27 Abs. 2 UStG**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Mit Wirkung zum 01.01.2016 ist § 2b UStG in Kraft getreten. Die Vorschrift ist auf alle Umsätze des Marktes Flachslanden ab dem 01.01.2017 anzuwenden außer der Markt Flachslanden erklärt bis 31.12.2016 (Ausschlussfrist) gegenüber dem zuständigen Finanzamt, dass für alle Umsätze ab dem 01.01.2017 bis 31.12.2020 die alte Rechtslage gelten soll.

Nach dem neuen § 2b UStG gelten Kommunen grundsätzlich als Unternehmer. Es gibt allerdings bestimmte Ausnahmen, insbesondere bei hoheitlicher Tätigkeit und wenn keine größere Verzerrung des Wettbewerbs zu erwarten ist (z.B. Pass- und Meldewesen, Standesamt, Friedhofsverwaltung und Abwasserbeseitigung). In anderen Fällen, in denen eine Tätigkeit öffentlich-rechtlich organisiert wird, insbesondere die Benutzung öffentlicher Einrichtungen, wird eine größere Verzerrung des Wettbewerbs nicht angenommen, wenn der erzielte Umsatz weniger als 17.500,- € jährlich beträgt oder wenn vergleichbare, auf privatrechtlicher Grundlage erbrachte Leistungen von der Umsatzsteuer befreit sind, z.B. Gebühren für den Kindergarten. Wird eine Tätigkeit der Gemeinde nur privatrechtlich ausgeführt, z.B. Benutzung einer Einrichtung der Gemeinde auf privatrechtlicher Grundlage, ist dieser Umsatz unabhängig von der Höhe ab dem 01.01.2017 umsatzsteuerpflichtig.

Nach dem alten bis zum 31.12.2015 geltenden § 2 Abs. 3 UStG ist der Markt Flachslanden nur Unternehmer, wenn er einen sog. Betrieb gewerblicher Art betreibt. Das gilt nicht für land- und forstwirtschaftliche Tätigkeit. Ein Betrieb gewerblicher Art liegt u.a. dann vor, wenn der Umsatz hieraus 35.000,- € jährlich übersteigt.

Der Bayerische Gemeindetag empfiehlt die Abgabe der sog. Optionserklärung gegenüber dem Finanzamt außer es steht zweifelsfrei fest, dass die Anwendung des § 2 b UStG ab 2017 Vorteile bietet. Dies kann aber nicht abschließend geprüft werden, da offen ist, wie die Vorschrift im





Einzelfall anzuwenden ist und finanzielle Vorteile für den Markt nur im Einzelfall ersichtlich sind. Aus Sicht der Verwaltung sollte der Empfehlung des Bayerischen Gemeindetags auf jeden Fall gefolgt werden. Die Nachbargemeinden und der Landkreis Ansbach geben die Optionserklärung ab.

Zeichnet sich im Lauf der Zeit ab, dass die Anwendung des neuen Rechts einen finanziellen Vorteil verschafft, kann die Optionserklärung widerrufen werden. Der Widerruf wirkt auf alle Bereiche und tritt zu Beginn des Kalenderjahres in Kraft, das dem Kalenderjahr des Eingangs des Widerrufs beim zuständigen Finanzamt folgt, d.h. ein im Jahr 2017 abgesandter Widerruf erlangt ab 01.01.2018 Wirksamkeit.

#### **Beschluss: einstimmig**

Erster Bürgermeister Henninger wird ermächtigt, folgende Erklärung in Schriftform gegenüber dem Finanzamt Ansbach abzugeben:

„In Anwendung des § 27 Abs. 2 UStG erkläre ich aufgrund des Beschlusses des Marktgemeinderats vom 29.11.2016 im Namen des Marktes Flachslanden, dass für sämtliche Umsätze, die nach dem 31.12.2016 und vor dem 01.01.2021 ausgeführt werden, § 2 Abs. 3 UStG in der am 31.12.2015 geltenden Fassung zur Anwendung kommen soll.

Dem Markt Flachslanden ist bekannt, dass diese Erklärung für sämtliche Tätigkeiten des Marktes Flachslanden gilt und ein Widerruf erst mit Wirkung des auf die Widerrufserklärung folgenden Kalenderjahres möglich ist.“

#### **5. Landschaftspflege 2016/2017; Zustimmung zur Übernahme des Eigenanteils**

##### Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

In Zusammenarbeit mit Marktgemeinderat Meßlinger hat der Landschaftspflegeverband (LPV) die zu pflegenden Grundstücke für das Jahr 2016/2017 ermittelt. Es handelt sich um folgende Flächen, auf denen Maßnahmen (Pflanzungen, Teilentlandungen und Heckenpflege) ausgeführt werden soll:

Flachslanden:

Rezatwiesen, Wehrgraben, Vorderer Grund/Gründleinsgraben, Steinritzen/ Nähe Rosenbach 1, Nähe Unterrosenbach/Kesselfeld, Hagweiher, Rosenbacher Weiher, Graben westlich des Labyrinth

Kettenhöfstetten:

Grundwiesen/Nähe Borsbach 24, Weiherwiesen/Nähe Biogasanlage Borsbach Virnsberg:

Nähe Renngasse

Sondernohe:

Nähe Biogasanlage Hörhof/KR AN 21

Gemäß Kostenschätzung des LPV betragen die Kosten ca. 27.500,- €, die großzügig angesetzt worden sind. Denn es handelt sich um ein umfangreiches Programm, in dessen Rahmen auch Maßnahmen erledigt werden sollen, die zur Beseitigung der Schäden nach dem Hochwasser vom 29.05.2016 notwendig sind. Der Eigenanteil des Marktes Flachslanden macht demnach ca. 6.800,- € aus. Erfahrungsgemäß fällt der Eigenanteil jedoch geringer aus.

#### **Beschluss: einstimmig:**

Der Markt Flachslanden stimmt der Abwicklung von Landschaftspflegemaßnahmen auf seinen Flächen zu. Er erklärt sich bereit, den Eigenanteil zu übernehmen.

Marktgemeinderat Schultheiß befindet sich im Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

#### **6. ILEK NorA – Beschluss des gemeinsamen Entwurfs der NorA-Gemeinden**

##### Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Der Entwurf des ILEK (Integriertes Ländliches Entwicklungskonzepts) der NorA wurde nach längerer Vorarbeit mit intensiver Bürgerbeteiligung und mehreren Abstimmungsrunden mit den Bürgermeistern der NorA-Gemeinden in der letzten Sitzung vorgestellt. In der NorA-Sitzung vom 02.11.2016 wurden noch einmal folgende den Markt Flachslanden betreffende Änderungen des vorliegenden Entwurfs besprochen, die vom Büro arc.grün noch eingearbeitet werden sollen:

Seite 108 -> Ergänzung der Zahlen bei der Feuerwehr (fünf Vereine und Gebäude, 205 Feuerwehrdienstleistende)

Seite 110 -> Ergänzung einer Zahnarzt-Zweigstelle in Flachslanden

Seite 123 -> Umformulierung des letzten Abschnitts bezüglich Hackschnitzelanlage am Rathaus und Bezug von Biogas

Seite 201 ff -> Einfügen von umfassenden Dorfenerneuerungsmaßnahmen für Wippenau und Oberrosenbach in den Maßnahmenkatalog

In der letzten Sitzung ist die endgültige Beschlussfassung auf die kommende Sitzung vertagt worden. Zwischenzeitlich haben Lehrberg, Rügland, Weihenzell und Oberdachstetten zugestimmt.

Am 14.11.2016 hat Marktgemeinderat Ulrich Meßlinger Anregungen und Änderungswünsche in Schriftform unterbreitet. Durch den späten Zeitpunkt ist es sehr problematisch, diese Vorschläge noch direkt in das Konzept aufzunehmen. Die geplante Übergabe im Februar 2017 wäre ernsthaft gefährdet. Aus rein praktischen Erwägungen bitten die Bürgermeister der NorA-Gemeinden um Zustimmung zum gemeinsam erarbeiteten Konzept.

**Beschluss: einstimmig:**

Der Marktgemeinderat nimmt das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept (ILEK) der NorA in der Form des Entwurfs vom 07.11.2016 mit den vorgestellten Änderungen zur Kenntnis und stimmt diesem zu. Das beschlossene Konzept wird dem Amt für Ländliche Entwicklung zur Anerkennung vorgelegt.

Im allseitigen Einvernehmen wird festgehalten, dass die von Marktgemeinderat Meßlinger vorgebrachten Anregungen und Vorschläge in die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen einfließen sollen. Das Konzept kann auch fortgeschrieben werden.

**7. Breitbandausbau – Beschluss über den Einstieg in das Förderprogramm des Bundes**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Gemäß Breitbandförderprogramm des Bundes kann zunächst die Förderung für die Beratungs- und Planungsleistungen beantragt werden (Förderquote 100 %, maximal 50.000 €). Im Rahmen des Bundesförderprogramms soll die aktuelle Breitbandversorgung nach dem Ausbau (Bayerisches Förderprogramm) analysiert werden (förderfähige „weiße Flecken“ unter 30 Mbit/s) und gegebenenfalls ein Antrag auf Ausbau gestellt werden. Weiterhin soll innerhalb der Beratungs- und Planungsleistungen ein Masterplan (FttB-Leerrohr-Infrastruktur) aufgestellt werden. Dieser Masterplan bzw. das Netzstrukturkonzept beinhaltet eine Analyse und Darstellung nutzbarer Infrastrukturen und Leerrohre sowie eine flächendeckende FttB (Fibre-to-the-Building)-Glasfaser-Grobplanung des zukünftigen NGA (Next Generation Access Network)-Ausbau des Versorgungsbereichs der Gemeinde Flachlanden. Synergien sollen somit bei zukünftigen Tiefbauarbeiten entsprechend der Planungsvorgaben für die Verlegung von Leerrohren (passive Infrastruktur) zielgerichtet für den Glasfaserausbau genutzt werden.

**Beschluss: einstimmig**

Der Marktgemeinderat beschließt in das Breitbandförderprogramm des Bundes „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ einzusteigen.

**8. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.11.2016 – öffentlicher Teil**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Erster Bürgermeister Henninger bittet um Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.11.2016 – öffentlicher Teil. In TOP 9 „Instandsetzung der Ortsstraßen; Termin zur Besichtigung“ wird im letzten Absatz der letzte Satz gestrichen. Im Übrigen erhebt der Marktgemeinderat keine Einwände.

**Beschluss: einstimmig**

Die Niederschrift der Sitzung vom 07.11.2016 – öffentlicher Teil wird genehmigt.

**9. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Es sind keine in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekanntzugeben.

**10. Bekanntgaben/Sonstiges**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

**Instandsetzung der Straßen; Besichtigung**

Freitag, 02.12.2016 um 14.00 Uhr; Treffpunkt Rathaus

**EXTRA Jugend**



**Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit Ansbach

**Vortragsreihe zur Berufsorientierung**

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden **am Donnerstag, den 23. Febr. 2017 in den Firmen Sielaff GmbH & Co KG, Münchner Str. 20, Herrieden und Schüller Möbelwerk KG, Rother Str. 1, Herrieden Betriebsführungen durchgeführt.**

Folgende Ausbildungsberufe werden dabei vorgestellt:

**Sielaff GmbH & Co KG:**

- Industriemechaniker/in





- Mechatroniker/in

**Schüller Möbelwerk KG:**

- Tischler/in, Holzmechaniker/in
  - Fachkraft für Lagerlogistik, Fachlagerist/in
  - Berufskraftfahrer/in
  - Mechatroniker/in, Industriemechaniker/in, Maschinen- und Anlagenführer/in
- und viele weitere Ausbildungsmöglichkeiten

**Beginn ist jeweils 14.15 Uhr bei den Firmen vor Ort.**  
 Die Teilnahme ist kostenlos - aufgrund **begrenzter Teilnehmerzahl Anmeldung erforderlich** unter der Tel. Nr. 0981/182-333. Hier werden auch nähere Informationen zum Ablauf bekannt gegeben.  
**Die Anfahrt muss in Eigenregie erfolgen!**

\*\*\*\*\*

**Für alle Kinder und Jugendliche**

**DAS ORIGINAL:**  
**KINDER-ZELTFREIZEIT**  
**CHRISTELRIED 2017**  
**30.07.17 - 08.08.17**

**Alter:** 8-13 Jahre  
**Ort:** Christelried im Steigerwald  
**Kosten:** 150€ (ERMÄßIGUNG AUF ANFRAGE MÖGLICH)  
**Inklusive:** Unterbringung in Rundzelten, Reichhaltige Verpflegung, Eintrittspreise, Fahrtkosten, Material- & Programmkosten

**IHR KIND WILL DABEI SEIN?  
 EINFACH ONLINE ANMELDEN  
 UNTER WWW.CHRISTELRIED.DE**



Fragen zur Freizeit oder den Verein Christelried e.V.?  
 Unter [www.christelried.de](http://www.christelried.de) finden Sie alle Informationen.  
 Eine Mail an [anmeldung@christelried.de](mailto:anmeldung@christelried.de) genügt und wir melden uns!

**Pflanzen eines Ginkgobaumes im Schulgarten**



Als Jugendbeauftragte freue ich mich, dass am 1. Dezember 2016 im Freigelände der Schule gemeinsam mit dem Bürgermeister, Herrn Hans Henninger, allen Lehrkräften und Schülern ein Ginkgobaum gepflanzt wurde.



Jugendbeauftragte Edeltraud Imschloß erklärt den Grundschulern den Ginkgobaum.

Ein besonderes Dankeschön an die Schulleiterin, Frau Tanja Schlußinger, die dieses Projekt befürwortet und unterstützt hat. Der Ginkgo, ist ein besonders schöner Baum der ursprünglich aus Asien stammt und den es schon seit 300 Millionen Jahren gibt. Oft liest man, dass der Ginkgo der einzige Baum ist, der den Atombombenangriff 1945 in Hiroshima als verkohlter Baumstumpf überlebte und wieder zu neuem Leben aufbrach. Das Besondere am Ginkgo ist, dass er zweigeschlechtlich ist.



Bürgermeister Henninger beim Pflanzen des Baums



Fragestunde beim Bürgermeister am Schluss der Veranstaltung

Dieser gemeinsam gepflanzte Ginkgobaum soll nicht nur für Freundschaft und Liebe, sondern auch für Langlebigkeit, Stärke, Widerstandskraft, Fruchtbarkeit und Anpassungsfähigkeit stehen. Er vereint Sanftheit und Robustheit, Yin und Yang, fördert das Zusammenspiel von Gefühl und Intellekt. Der Weltenbaum, wie er auch genannt wird, macht munter und hellt die Stimmung auf. Seit Jahrhunderten gilt er als Trostspender und Hoffnungsfunke. Er unterstützt ein glückliches Leben und die geistige Fitness bis ins hohe Alter. Ich finde, das sind alles Eigenschaften, die auch gut zu einer, unserer Schule passen. Möge er in diesem Sinne wachsen und gedeihen!

Euere Jugendbeauftragte

Edeltraud Imschloß

## Schulnachrichten

STAATLICHE FACHOBERSCHULE UND  
BERUFsoberschule ANSBACH



### TAG DER OFFENEN TÜR

am **SAMSTAG, 18. FEBRUAR 2017**  
von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

#### Information, Beratung und Erfahrungsberichte

Fachpraktische Ausbildung - Schulwerkstätten - Projekte -  
Kooperationen - Zweite Fremdsprache - Seminarfach -  
Infos der Hochschulen

Zentrale Vorträge zum Bildungsgang der Fachoberschule bzw.  
Berufsoberschule finden für beide Schularten um **11.00 Uhr** statt.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Anmeldungen für die Aufnahme an der Staatlichen FOS/BOS  
Ansbach werden in der Zeit vom **6. März bis 17. März 2017**  
entgegengenommen.

Berufliche Oberschule Ansbach  
Pflarrstr. 21/23, Ansbach  
Tel. 0981 97223900  
E-Mail: [verwaltung@fosbosansbach.de](mailto:verwaltung@fosbosansbach.de)  
Homepage: [www.fosbosansbach.de](http://www.fosbosansbach.de)

## Neues aus der Grund- Mittelschule Lehrberg

### Anmeldezeitraum

**Externer Quali 22.-24.02.2017**

Der offizielle **Anmeldeschluss für externe Qualiteilnehmer** ist der 1. März. Wer sich daher im Sprengel

des Schulverbandes Lehrberg – Flachslanden – Oberdachstetten – Weihenzell für den Quali als externer Teilnehmer anmelden möchte, muss sich im Sekretariat der Mittelschule Lehrberg bei Frau Grimm in der Zeit von **Mittwoch, 22.02. bis Freitag, den 24.02.2017** anmelden, da das Sekretariat in den Faschingsferien nicht besetzt ist. Dabei ist auch wichtig, welchen berufsorientierenden Zweig der oder die Teilnehmer/in wählt, da er/sie dort die Projektprüfung ablegen muss. (Tel.: 09820-919880 bzw. [sekretariat@vs-lehrberg.de](mailto:sekretariat@vs-lehrberg.de)). Am besten wäre es allerdings, wenn Sie persönlich vorbeikommen würden.

Andreas Pyczak, Rektor

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

### Bereitschaftsdienste

Erkrankungen, derentwegen ich meinen Hausarzt anrufen würde, dieser jedoch nicht erreichbar ist:

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**116 117**

außerhalb der üblichen Sprechzeiten.

#### Notruf für Rettungsdienst und Feuerwehr

**112**

Für alle medizinischen Notfälle und alle  
Feuerwehreinsätze, vorwahlfrei aus Festnetz und Handy.

### Ärzte

## Promediz



**Praxis für Allgemeinmedizin**  
**91604 Flachslanden, Marktplatz 1**  
**Telefon: 09829/93 29 27 7, Fax: 93 29 27 8**

**Carolyn Kunze,**  
**Fachärztin für Allgemeinmedizin, Diabetologin**

Sprechzeiten:  
Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:30 Uhr

**Pawel Klin**  
**Facharzt für Allgemeinmedizin, TCM**

Sprechzeiten:  
Dienstag von 14:00 bis 18:00 Uhr  
Freitag von 13:00 bis 16:00 Uhr





## Zahnärzte

Den allgemeinen Zahnnotdienst finden Sie im Internet unter [www.zahnnotdienst.de](http://www.zahnnotdienst.de) bzw. unter [www.zahnnotdienst.info](http://www.zahnnotdienst.info).

### Zahnarztpraxis

**Dr. Gerd-Klaus Zoellner**

**Wiesenstraße 2**

**91604 Flachslanden**

Tel. 09829/555 oder 09824/92770

#### Sprechzeiten in Flachslanden:

**Mittwoch und Freitag**

**8-12 Uhr und 14-18 Uhr**

Sprechzeiten in Diethenhofen:

Montag, Dienstag und Donnerstag

8-12 Uhr und 14-19 Uhr

## EXTRA Senioren

### Valentinstag, 14. Februar

Valentin oder Valentina. Der Name kommt aus dem Lateinischen. Die Bedeutung ist "gesund sein" und "sich wohlbefinden". Sucht man nach den beliebtesten Vornamen des Januars 2017 kommen Namen wie Amy, Matteo, Diau, Mathilda, Georg Casper, Can Federico, Tomke Finn, Medina, Pella oder Gael.

Laut einer Sage, schenkte der Mönch Valentin Blumen aus dem Klostergarten an vorbeikommende, sich liebende Menschen. Mitte Februar, was mag da wohl geblüht haben? Der Valentinstag gilt als eigentlicher Beginn der Faschingszeit. Viele Karnevalsvereine eröffneten an diesem Tag ihre Ballsaison.

Statt teurer Blumen, können wir z. B. auch an einen guten Freund oder eine gute Freundin schreiben:

Valentin, du weißt es schon,  
das ist der Liebe Schutzpatron.  
Statt Rosen, Tulpen, Weihnachtsstern,  
sag ich Dir nur "I hobb Di gern!  
Wenn uns a vill Kilomedter trenna,  
I bin richti fro, dass wir uns kenna,  
Du ghörst für mieh zu den Menschen,  
die mer nedd so leichd vergissd,  
weil DU für MIECH was Bsonders bissd.

Edeltraud Imschloß



## Wir gratulieren

### Der Markt Flachslanden gratuliert im Februar 2017

#### Zum 75. Geburtstag

- Annelore Ruffershöfer, Marktplatz 17
- Hannelore Horwath, Rosenbacher Straße 23

#### Zum 80. Geburtstag

- Babette Möbus, Ansbacher Straße 40

#### Zum 85. Geburtstag

- Erich Meißner, Wehrleitenweg 13

#### Zum 98. Geburtstag

- Josef Dutz, Virnsberg, Schloßgarten 7

#### Zum 60jährigen Ehejubiläum

- Erna und Anton Arnold, Am Weiherholz 18



## Standesamtliche Nachrichten

### Geburten

- Samu Paul Michl, Kellern 8 a
- Jonas Herbst, Borsbach 35
- Julius Frederik Henkel, Tulpenweg 11

### Eheschließungen

- Carolin Barthel und Daniel Leidel, Kettenhöfsetten 5

### Sterbefälle

- Richard Schmidt, Neustetten, Kirchenweg 1
- Konrad Wesnitzer, Ansbacher Straße 25
- Erich Winterott, Wehrleitenweg 5
- Martin Meßlinger, Kettenhöfsetter Straße 10
- Margit Meyer, Virnsberg, Steige 9

## Kirchliche Nachrichten



**Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde  
Flachslanden  
Februar 2017**

### Donnerstag, 02. Februar

9.00 - 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

### Freitag, 03. Februar

Im Gemeindehaus

18.00 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Jugendkreis.



**Samstag, 04. Februar**

19.30 Uhr Konzert des Jugendorchesters aus Brasilien in St. Laurentius

**Sonntag, 05. Februar, Letzter So. n. Epiphania**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik und dem Jugendorchester aus Brasilien

**Donnerstag, 09. Februar**

9.00 - 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

**Freitag, 10. Februar**

Im Gemeindehaus

18.00 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Jugendkreis

**Sonntag, 12. Februar, Septuagesimä**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik

9.30 – 11.00 Uhr KiGo-live

11.00 Uhr Taufe von Leonore Korbacher aus Flachslanden

**Dienstag, 14. Februar**

9.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus „Bilderpräsentation“ mit Herrn Günter Klößinger

19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus

**Mittwoch, 15. Februar**

14.00 Uhr Diakonie-Betreuungsgruppe im Gemeindehaus

**Donnerstag, 16. Februar**

9.00 - 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

**Freitag, 17. Februar**

Im Gemeindehaus

18.00 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Jugendkreis.

**Samstag, 18. Februar**

8.30 Uhr Konfismatag im Gemeindehaus

**Sonntag, 19. Februar, Sexagesimä**

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik

**Dienstag, 21. Februar**

19.00 Uhr im Gemeindehaus Flachslanden Informationsabend für den Weltgebetstag 2017 - Philippinen

**Donnerstag, 23. Februar**

9.00 - 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

14.30 Uhr Gemeindenachmittag im Gemeindehaus

„Wir feiern Fasching“, musikalische Bekleidung Frau Elisabeth Kiefer

**Freitag, 24. Februar**

Im Gemeindehaus

18.00 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Jugendkreis

**Samstag, 25. Februar**

19.11 Uhr Jugendgottesdienst im Gemeindehaus

**Sonntag, 26. Februar, Estomihi**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Andreas Sichermann

**Herzliche Einladung zum Konzert!**

**Samstag, 04. Februar 2017, 19.30 Uhr**  
Konzert in der St. Laurentius-Kirche in Flachslanden

**Eintritt frei - Spenden erbeten**

**Lassen Sie sich diesen Ohrenschaus nicht entgehen!**

**Sonntag, 05. Februar 2017, 09.30 Uhr Mitwirkung im Gottesdienst**

**Jugendorchester aus Südbrasilien in Flachslanden**

Vom 02. bis 05. Februar gastiert das Jugendorchester aus der Stadt Jaraguá do Sul, Santa Catarina, nach 2012 wieder in unserer Region.

Es wurde 1987 gegründet und feiert somit 2017 sein 30-jähriges Jubiläum. Teilnehmer des Orchesters sind Jugendliche/junge Erwachsene im Alter von 15 - 30 Jahren, die Streichinstrumente spielen, keine Profis! Ursprünglich war es eine kleine Gruppe von 15 Musikern. Inzwischen sind es 3 Gruppen, insgesamt etwa 70 Mitwirkende.

**Ricardo Feldens** (spricht sehr gut deutsch) war der Gründer und leitet bis heute die drei Gruppen.

Das Kammerorchester besuchte Deutschland erstmals im Januar 1999, dann 2007 und zum dritten Mal 2012, auch Holland. Die Reisen finden immer im Winter statt, wenn die Studenten in Brasilien Ferien haben (dort herrscht Hochsommer!).

Dieses Mal besucht die Gruppe wieder Holland und Deutschland. Für 2019 ist eine Europatournee vorgesehen.

Auf dem Programm für die jetzige Konzertreise: brasilianische und südamerikanische klassische Musik, aber auch Pop- und Filmmusik. Für die Mitwirkung in Gottesdiensten sind auch geistliche Werke vorgesehen.

**Weitere Termine:**

Freitag, 03. Februar 2017, 19.00 Uhr Konzert in der Kirche in Bertholdsdorf/bei Windsbach

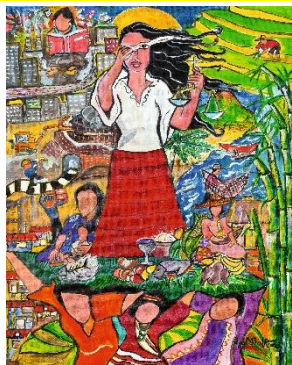


**Weltgebetstag 2017 — Philippinen**  
**Freitag, 03. März 2017 — 19.30 Uhr**  
**im Gemeindehaus Flachslanden**

**„Was ist denn fair?“**

Globale Gerechtigkeit steht im Zentrum des Weltgebetstags von Frauen der Philippinen

„Was ist denn fair?“ Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage.



Mit ihr laden uns philippinische Christinnen zum **Weltgebetstag** ein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn ökumenische Frauengruppen **am 03. März 2017** Gottesdienste, Info- und Kulturveranstaltungen vorbereiten. Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich.

Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1-16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen. Ein Zeichen globaler Verbundenheit sind die Kollekten zum Weltgebetstag, die weltweit Frauen und Mädchen unterstützen.

In den Philippinen engagieren sich die Projektpartnerinnen des Weltgebetstags Deutschland u.a. für das wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Empowerment von Frauen, für ökologischen Landbau und den Einsatz gegen Gewalt an Frauen und Kindern.

*Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.*

**Herzliche Einladung zum Infoabend,**  
**am Dienstag, 21. Februar 2017,**  
**um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in**  
**Flachslanden.**

**Ev.-Luth. Pfarramt Flachslanden**

Pfarrstraße 2, 91604 Flachslanden,  
Telefon: 09829/222, Fax: 09829/1399,  
E-Mail: pfarramt.flachslanden@elkb.de  
**PfarrerIn Elisabeth Franz-Chlopik**  
Öffnungszeiten Pfarrbüro:  
Montag und Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Kirchliche Nachrichten**



**Katholische  
Pfarrgemeinde**



**Februar 2017**

**Donnerstag, 02.02.2017**

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe mit Segnung der Kerzen und Erteilung des Blasiussegens

**Freitag, 03.02.2017**

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Hl. Messe mit Segnung der Kerzen und Erteilung des Blasiussegens

**Samstag, 04.02.2017**

19:00 Unteraltenbernhelm, Kirche: Vorabendmesse

Sonntag, 05.02.2017: 5. Sonntag im Jahreskreis

8:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst

**Dienstag, 07.02.2017**

17:30 – 18:30 Virnsberg, Jugendhaus: Erstkommunionkinder Gruppenstunde

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe

**Donnerstag, 09.02.2017**

19:00 Unteraltenbernhelm, Kirche: Hl. Messe

**Samstag, 11.02.2017**

19:00 Neustetten, Kirche: Vorabendmesse

**Sonntag, 12.02.2017: 6. Sonntag im Jahreskreis**

8:30 Sondernohe, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst

**Dienstag, 14.02.2017**

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe

**Donnerstag, 16.02.2017**

19:00 Neustetten, Kirche: Hl. Messe

**Freitag, 17.02.2017**

15:00 – 15:30 Virnsberg, Kirche: Erstkommunion Weg-Gottesdienst

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Hl. Messe

**Samstag, 18.02.2017**

14:00 – 17:00 Virnsberg, Jugendhaus: BDKJ-Kinder-spaß Faschingsausgabe. Alle sind hierzu herzlich eingeladen. Unkostenbeitrag 3,- €

18:00 Rügland, Schlosskapelle: Wort-Gottes-Feier

19:00 Unteraltenbernhelm, Kirche: Vorabendmesse

**Sonntag, 19.02.2017: 7. Sonntag im Jahreskreis**

8:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst

**Dienstag, 21.02.2017**

16:00 Oberzenn, Marienheim: Hl. Messe

**Ökumene 19:30 Flachslanden, ev. Gemeindehaus:**  
**Informationsabend zum Weltgebetstag 2017**  
**aus den Philippinen „Was ist denn fair?“ Gerechtigkeit im Fokus. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.**

**Donnerstag, 23.02.2017**

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Hl. Messe

**Freitag, 24.02.2017**

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Hl. Messe

**Samstag, 25.02.2017**

19:00 Neustetten, Kirche: Vorabendmesse

**Sonntag, 26.02.2017: 8. Sonntag im Jahreskreis**

8:30 Unteraltenbernheim, Kirche: Pfarrgottesdienst

**Kath. Pfarramt Virnsberg**

Schloßstraße 12, 91604 Flachslanden,  
 Telefon: 09829/304, Fax: 09829/1399,  
 E-Mail: pfarrei.virnsberg@erzbistum-bamberg.de

**Pfarrer Dieter Hinz**

Telefon: 0981/86132, Fax: 0981/87834

**Pfarrsekretärin Petra Riedel**

**Öffnungszeiten Pfarramt:**

Dienstag und Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr;

Freitag 8:00 Uhr – 12:00 Uhr

**Pfarrhaus Sondernohe**, Sondernohe 25, 91604

Flachslanden, Schwester Engelberta Schalk,

Telefon: 09829/395

**Urlaub Pfarrer Hinz**

Mo. 27.02.2017 – Mo. 13.03.2017

**Sternsingeraktion 2017**

Allen Sternsängern und deren Begleitern sowie den Verantwortlichen in der Vorbereitung und Durchführung der diesjährigen „Sternsingeraktion 2017 – Kenia“ und natürlich unseren großzügigen Spenderinnen und Spendern sei ein **herzliches Vergelt's Gott** gesagt.



Virnsberg mit Außenorten	<b>1.436,60 €</b>
Flachslanden	<b>473,30 €</b>
Neustetten mit Außenorten	<b>550,00 €</b>
Rügland	<b>433,00 €</b>
Sondernohe	<b>591,55 €</b>
Unteraltenbernheim mit Außenorten	<b>1.036,90 €</b>
Oberzenn	<b>946,00 €</b>
Urpshertshofen	<b>469,00 €</b>

Frühjahrs-Wallfahrt nach Wemding  
 Samstag, 01.04.2017  
 Wallfahrtsbasilika Mariä Brunnlein

**Volkshochschule**



**Jetzt anmelden!**

**Außenstelle  
 Flachslanden**

**Leitung: Gabriele Kuhn**

**Anmeldungen und Informationen: Markt Flachslanden, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden, Tel.: (09829) 91 11-14, Fax (09829) 91 11-21, E-Mail: poststelle@flachslanden.de oder [www.vhs-lkr-ansbach.de](http://www.vhs-lkr-ansbach.de)**

**C22301F**

**Vom Glück, ein Gärtner zu sein (Teil 1)**

Karin Brenner, Naturlehrerin, Ökopädagogin  
 1 Abend, 05.05.2017

Freitag, 19:00 - 20:00 Uhr  
 Grundschule, Schulstr. 2,  
 Teilnehmergebühr: 5,00 €



Viele Menschen glauben, Entspannung und Naturerlebnisse seien nur mit einer Urlaubsreise möglich. Dabei kann dieser Traum schon morgen im eigenen Garten beginnen. Ruhe vom Alltag, lauschige Plätze, ein buntes Blütenmeer – danach sehnen sich viele

Menschen. In einer öden Beton-Kieswüste und einem PS-starken Garten geht das nicht, aber es geht auch ohne Thujahecke, ohne Gartenzaun, ohne Gift, ohne Einheitsrasen!

Vom Siedlungsgarten zur Artenvielfalt, wer seinen Garten naturnäher umgestalten möchte, der findet bei diesem Vortrag über den Hortus Romanticus viele Ideen und guten Rat. Staunen Sie über Schönheit, Nutzen und Ertrag ohne Chemie! Viele Vögel, Schmetterlinge, Bienen, Wildbienen und andere Nützlinge werden es Ihnen danken.

Dieser Vortrag ist für alle Naturfreunde, Garten-Neuanleger sowie für Gartenbesitzer geeignet, die ihre Anlage gerne naturnäher gestalten möchten.

Am 02.06. besteht die Möglichkeit, im Rahmen einer Exkursion den Naturgarten der Dozentin kennen zu lernen.





## **C22302F**

### **Vom Glück, ein Gärtner zu sein (Teil 2) Hortus Romanticus – mein Garten öffnet seine Blüten**

Karin Brenner, Naturlehrerin, Ökopädagogin

1 Nachmittag, 02.06.2017

Freitag, 14:00 - 15:00 Uhr

Treffpunkt: Hortus Romanticus, Würzburger Str. 14,  
Hofeingang, 91617 Oberdachstetten

Eintritt: 2,50 € (zahlbar direkt bei der Führung, es erfolgt keine Abbuchung)

Im Mai konnten Sie den Hortus Romanticus im Vortrag kennenlernen, nun haben Gartenliebhaber Gelegenheit, den naturnahen Garten der Dozentin, im Rahmen einer persönlichen Führung, in Oberdachstetten zu erleben. Lassen Sie sich inspirieren und bewundern Sie einen Garten, wie Sie ihn vielleicht noch nie gesehen haben.

## **H21301F**

### **Wer abnehmen will, muss (richtig) essen!**

Ulli Schabesberger, Ernährungsberaterin

5 Abende, 02.03.2017 - 27.04.2017

Donnerstag, 18:30 - 20:30 Uhr

Grundschule, Schulstr. 2,

Kursgebühr: 36,70 €

Auf Dauer hilft keine kurzfristige Diät, sondern nur eine gezielte, andauernde Veränderung der Ernährungs- und Lebensgewohnheiten.

Nicht nur das, was ich esse, ist wichtig, auch wie ich esse, ist für einen langfristigen Erfolg von großer Bedeutung; ebenso ausreichend Bewegung, Spaß und Motivation. Nicht jede einzelne Kalorie zählen, vielmehr Portionsgrößen beachten, bei einer insgesamt günstigen Zusammenstellung der Nahrungsmittel, basierend auf vollwertiger Ernährung!

Nichts verbieten, alles essen, mit viel Genuss! Sie achten sowohl auf die richtige Zusammensetzung und Menge der Fettzufuhr als auch auf den Insulinstoffwechsel; denn zu viel Insulin fördert die Fetteinlagerung, verursacht Heißhunger und schädigt den Körper. Tagsüber genügend Essenspausen einlegen, abends nicht zu viele, wertlose Kohlenhydrate zuführen. Ihr Körper wird es Ihnen danken.

Den Einstieg in ein neues Essverhalten beginnen wir mit einem Zuckerausstieg und vorwiegend basenbildenden Lebensmitteln.

## **K31301F**

### **Digitalfotografie – Bildkomposition und Bearbeitung**

Jürgen Rosner, Diplom-Designer

3 Abende, 28.04.2017 - 12.05.2017

Freitag, wöchentlich, 18:30 - 20:00 Uhr

Grundschule, Schulstr. 2,

Kursgebühr: 16,50 €

Sie haben eine Digitalkamera und wollen wissen, wie man damit tolle Fotos macht? In diesem Kurs können Einsteiger/innen und Fortgeschrittene die große Bandbreite des Fotografierens kennen lernen und die dazugehörigen Einstellungsmöglichkeiten des Fotoapparates erkunden. Die Bildkomposition, der Einsatz verschiedener Funktionen der Kamera oder auch die digitale Bildbearbeitung werden Thema sein.

Teilnahmevoraussetzung sind Windows- oder Mac-Grundkenntnisse. Die Teilnehmenden können ihren eigenen Laptop mitbringen. Bitte Anschlusskabel/Adapter für Kamera/Computer mitbringen (z.B. USB).

## **K41301F**

### **Kreativ-Workshop: Malen – Zeichnen**

Jürgen Rosner, Diplom-Designer

3 Abende, 08.05.2017 - 22.05.2017

Montag, wöchentlich, 18:30 - 20:00 Uhr

Grundschule, Schulstr. 2, Werkraum,

Kursgebühr: 16,50 €

Der Kurs soll die Freude am individuellen Sehen und Widerspiegeln wecken. Beim Miteinanderarbeiten werden die handwerklichen Grundlagen verschiedener zeichnerischer und malerischer Techniken erprobt. Besondere Fähigkeiten oder das genaue Einhalten eines vorgegebenen Rahmens haben keine Bedeutung. Lassen Sie sich überraschen! Gearbeitet wird in Kleinformaten mit verschiedenen Techniken. So kann jeder eine oder mehrere Arbeiten mit nach Hause nehmen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte bringen Sie Malblock, Papier, Zeichen- und Malutensilien, wie Stifte, mit.

## **M50301F**

### **Jeanstaschen – Bastelkurs für Kinder ab 8 Jahren**

Sabine Posselt-Ruef

1 Tag, 24.03.2017

Freitag, 15:00 - 18:00 Uhr

Grundschule, Schulstr. 2, Werkraum,

Kursgebühr: 18,00 € inkl. Materialkosten

Du willst eine Tasche, die sonst keiner hat? Na dann lass uns eine machen. Du brauchst eine alte Jeanshose. So groß wie diese ist, wird auch deine Tasche werden. Damit sie auch schön aussieht, werden wir sie mit verschiedenen Stoffen, Knöpfen, Borten usw. verzieren und schmücken.

Bitte eine alte Jeans zum Zerschneiden mitbringen.

## A31301H

### Smartphone kompakt

Christian Schuster

1 Abend, 02.02.2017

Donnerstag, 18:00 - 21:00 Uhr

Grundschule, Schulstr. 2,

Kursgebühr: 24,00 €

Welche Möglichkeiten bietet ein Smartphone und wie sicher ist die Nutzung? Kann ich auch unterwegs im Internet surfen oder E-Mails abrufen?

Dieses Seminar stellt kompakt die wesentlichen Kernpunkte dar und geht neben den privaten auch auf die beruflichen Einsatzmöglichkeiten ein. Die Inhalte werden am Beispiel des iPhones praxisorientiert dargestellt.

- Überblick zu Smartphones (iPhone, Android) und Tablets
- Apps installieren und verwenden
- Personal Hotspot
- Multimedia (Fotos und Videos)
- Zubehör
- E-Mail
- Nutzung im Ausland

Die Inhalte werden am Beispiel des iPhones praxisorientiert dargestellt, andere Smartphones (mit Android-Betriebssystem) können aber gerne mitgebracht werden.

## Vereinsnachrichten

Gesangverein 1864 Flachslanden e.V.

### Rosenmontags-Wanderung

am 27. Februar mit dem Gesangverein.

Treffpunkt: **14.00 Uhr**

am Parkplatz Gasthof „Rose“ Flachslanden,  
15.00 Uhr Kaffeetrinken in Kettenhöfstetten,  
Abendessen und gemütliches Beisammensein  
in der „Rose“, ab ca. 17.00 Uhr.

Bitte Anmelden bei Elisabeth Kiefer, Tel. 1455.



### Anzeige im Mitteilungsblatt

→ **Große Wirkung zum kleinen Preis!**



## Schützenverein 1872 Flachslanden e. V.

Mitglied des  
Deutschen und Bayer. Sport-Schützenbundes



### An alle Mitglieder !

Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am

**Samstag, den 18. März 2017**

um 20.00 Uhr im Schützenhaus.

### TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Schützenmeisters über das abgelaufene Jahr
3. Ehrungen
4. Bericht des Sportleiters
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Pistolenreferenten
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Revisoren
9. Beitragsänderung
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge - Änderung Königsschießen, Anträge 2016

*(Schriftliche Anträge müssen bis spätestens Freitag, den 10. März 2017, beim 1. Schützenmeister eingehen.)*

Alle Schützenschwestern und Schützenbrüder sowie die Mitglieder der Kapelle sind herzlich eingeladen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Es wird darauf hingewiesen, dass die von der Generalversammlung gefassten Beschlüsse auch für nichtanwesende Mitglieder bindend sind.

Die Vorstandschaft  
gez. Udo Döring, 1. Schützenmeister



## Schützenverein 1872 Flachslanden e. V.

Mitglied des  
Deutschen und Bayer. Sport-Schützenbundes



### An alle Jugendlichen im Sinne der Jugendordnung !

Einladung zur ordentlichen Vereinsjugendversammlung  
mit Neuwahlen am

**Samstag, den 18. März 2017 um 18<sup>30</sup> Uhr**

im Schützenhaus.

### Tagesordnung:

1. Jahresbericht der Vereinsjugendleitung
2. Bericht der Jugendsprecher, Jugendsprecherin
3. Entlastung der Jugendleitung
4. Neuwahlen der Jugendleitung
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

*(Schriftliche Anträge müssen bis spätestens Freitag, 10. März 2017, beim 2. Jugendleiter eingehen.)*

Alle Jugendlichen, Schützenschwestern und Schützenbrüder bis zum 27. Lebensjahr sind herzlich eingeladen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Die Jugendleitung  
gez. Andreas Fleischmann  
1. Jugendleiter



## Kinderfasching auf Pferden

Kinderdisco

am 05.02.2017

Waffeln

von 14:00 - 17:00 Uhr

Kaffee

beim Reitverein geführtes

Pferdereiten

Kinderpunsch

Krapfen



RV Hufeisen e.V. Kemmatten 3 - 91604 Flachslanden

www.pferdeshofpall.de

## Blaskapelle Virnsberg e.V.

Mitglied des Nordbayerischen Musikbundes e.V.



### Einladung zur Jahreshauptversammlung 2017

Am **Mittwoch, den 22.02.2017**, findet im Gasthaus „Zum Kreuz“ die Jahreshauptversammlung der Blaskapelle Virnsberg e.V. statt. Beginn ist um **20:00 Uhr**.

#### Tagesordnung

- 1) Bericht der Vorstandschaft
- 2) Bericht des Kassenwarts
- 3) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwarts
- 4) Entlastung der Vorstandschaft
- 5) Neuwahlen der Vorstandschaft
- 6) Sonstiges, Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich eingeladen.

*E. Weißfloch*

Erwin Weißfloch  
1. Vorstand

## Jagdgenossenschaft Sondernohe/Virnsberg

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Sondernohe/Virnsberg am

Donnerstag, **16. Februar 2017**, um **20:00 Uhr**

im **Gasthaus Zum Kreuz in Virnsberg**.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung und Jahresbericht
2. Kassenbericht
3. Verwendung der Jagdpacht
4. Wünsche und Anträge

Markus Engelhard  
Vorstand

Modellfliegerverein „Albatros“  
e. V. 1978 Flachslanden  
91604 Flachslanden  
Mitglied im Deutschen  
Modellfliegerverband Bonn e. V.



## Jahreshauptversammlung 2017 des M.F.V. Albatros e. V. Flachslanden

Termin: 10.02.2017 um 19:30 Uhr

Ort: Vereinsheim des M.F.V. Albatros

#### Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung/Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Jahresbericht des 1. Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Überprüfung durch Luftfahrtamt
7. Vorschau auf das Vereinsjahr 2017
8. Wünsche und Anträge

Weitere Anträge zur Tagesordnung können beim Vorstand bis spätestens eine Woche vor dem Sitzungstermin eingereicht werden.

Der Vorstand

Modellfliegerverein Albatros e. V. 1978  
Flachslanden

**Einladung zur  
Jahreshauptversammlung**

am Samstag, den **25.02.2017**  
um 19.30 Uhr  
im Gasthaus „Zum Kreuz“ Virnsberg  
mit Blumenschmuck

**Tagesordnung:**

- Begrüßung durch den 1. Vorstand
- Bericht des Schriftführers
- Kassenbericht
- Entlastung des Vorstandes und des Kassiers
- Wünsche und Anträge
- Schlusswort durch den 1. Vorstand

*Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen*  
Die Vorstandschaft



# TSV Faschingsball

am  
Freitag,  
den 24. Februar 2017

in der  
Mehrzweckhalle Flachslanden

Einlass 20 Uhr  
Kein Eintritt unter 16 Jahren

Es spielen:

# The Moonlights

Eintritt: 5 €

Karten nur an der Abendkasse

Der TSV Flachslanden lädt ein  
zum

# Kinderfasching

für Klein und Groß

am Sonntag den 26.02.17

ab 14.00 Uhr

in der  
Mehrzweckhalle



Tanz, Spaß  
und Spiel  
mit Renate und Wolfgang

Eintritt: Erwachsene 2€, Kinder 1€

# Tanznachmittag

für alt und jung

am Samstag den 25.02.2017

ab 14.30 Uhr

in der  
Mehrzweckhalle  
Flachslanden



Es spielen  
für Sie  
Renate und Wolfgang

Eintritt: 2,50 €

## Heimatverein Flachslanden e.V.



### Aufruf:

In unserem Museum in der Schulscheune planen wir dieses Jahr eine Ausstellung mit Erinnerungskrügen oder besonderen Bierkrügen. Die Eröffnung soll am Internationalen Museumstag, am 21. Mai 2017, stattfinden. Wer etwas dazu beisteuern kann und ausleihen möchte, meldet sich bitte bei Christa Henninger, Tel. 09829/356.

Des Weiteren möchten wir im ehemaligen Café Selz eine Ausstellung mit Kinderspielzeug organisieren. Hier würden wir Spielzeug präsentieren, welches bis in die 1950er Jahre verwendet wurde. Neben gekauftem Spielzeug ist auch selbst hergestelltes gern gesehen. Die Eröffnung dieser Sonderausstellung ist ebenfalls am 21. Mai. Wer etwas zur Verfügung stellen möchte, meldet sich ebenfalls bei Christa Henninger, Tel. 09829/356.

Ingeborg Emmert  
Schriftführerin

Anzeige im Mitteilungsblatt

→ Große Wirkung zum kleinen Preis!



## Heimatverein Flachslanden e.V.



### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet

**am Mittwoch, 08. März 2017 um 20.00 Uhr  
im Gasthaus Rose in Flachslanden statt.**

#### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Feststellen der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
4. Tätigkeitsberichte mit Fotos aus dem Vereinsleben 2016
5. Kassenbericht
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Vorschau für 2017
9. Grußwort des Bürgermeisters
10. Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind nach § 11 Abs. 2 der Satzung mindestens 1 Woche vor der Mitgliederversammlung, das heißt bis zum 01. März 2017 beim Vorstand zu stellen. Alle Mitglieder, sowie die Eltern unserer Volkstanzkinder, auch wenn sie selbst nicht Mitglied sind, sind herzlich zur Mitgliederversammlung eingeladen.

*Hans Henninger*  
1. Vorsitzender

*Johanna Wiegel*  
2. Vorsitzende

## Nächster Blutspendetermin in Flachslanden

**Donnerstag, 16. Februar 2017,  
17.00 - bis 20.30 Uhr,  
Mehrzweckhalle, Schulstraße 2**



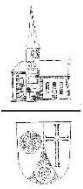
Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).

*Blutspendedienst des Bayer. Roten Kreuzes*

**Anzeige im Mitteilungsblatt**

**→ Große Wirkung zum kleinen Preis!**

## Heimatverein Flachslanden e.V.



Zum Abschluss der Ausstellung „100 Jahre Musizieren in unserer Heimat“ und des Jubiläums „25 Jahre Heimatverein Flachslanden“ lädt der Heimatverein zu einem Vortrag mit Andreas Doßler herzlich ein.

### **Dorfmusik in und um Flachslanden**

Samstag, 4. Februar 2017

14:30 Uhr

Gasthof Rose

Musikanten der Blaskapelle Virnsberg umrahmen den Vortrag. Dr. Heide Christ von der Forschungsstelle für Fränkische Volksmusik, Uffenheim wird ebenfalls anwesend sein.

*Hans Henninger*  
1. Vorsitzender

*Johanna Wiegel*  
2. Vorsitzende

## Kindergartenförderverein Flachslanden



### Einladung zur Jahreshauptversammlung

**Mittwoch, 15.03.2017 um 19.30 Uhr**  
im Gasthaus Zum Schmied, Kettenhöfsetten

#### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstands und des Beirats
  - 2.1 Bericht des 1. Vorstands
  - 2.2 Bericht des 2. Vorstands
  - 2.3 Bericht des Kassiers
  - 2.4 Bericht der Beisitzer
3. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung des Vorstands und Beirats
4. Wahl eines kommissarischen Schriftführers
5. Festsetzung der Beitragsordnung für das nächste Geschäftsjahr
6. Vorschau und Termine 2017
7. Wünsche und Anträge (schriftlich bis 1.3.2017 bei der 1. Vorsitzenden einzureichen)
8. Schließung der Sitzung

Alle Mitglieder, Erziehungsberechtigte betreuter Kinder und Interessierte sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

*Jessica Petter, 1. Vorsitzende*



# B A S A R - Flachslanden

Am **Samstag**, 11. März 2017  
von 15.00-16.30 Uhr  
in der Mehrzweckhalle!

**ACHTUNG: Verkauf am Samstag !!**

Listen: ab 20.02.2017 für 0,50 €  
in der Bäckerei Meyer und  
auf der Gemeinde in Flachslanden



Annahme: Samstag, 11.03.17 von 10.00 - 12.00 Uhr  
Verkauf: Samstag, 11.03.17 von 15.00 - 16.30 Uhr  
Abholung: Samstag, 11.03.17 von 19.30 - 20.00 Uhr

**Wir nehmen:**

- \* Frühjahr- und Sommerbekleidung für Kinder und Jugendliche in allen Größen
- \* Kinderschuhe in allen Größen
- \* Spielsachen, Bücher, Fahrzeuge, Kassetten, CDs, DVDs, Computerspiele, usw.
- \* Kinderwagen, Kleinmöbel, Babyausstattung
- \* Umstandskleidung, Faschingskleidung und vieles mehr...

**KAFFEE- UND KUCHENVERKAUF DURCH DEN SCHULFÖRDERVEREIN!!**

20% vom Verkaufserlös kommen dem Kindergartenförderverein zugute!  
Wer noch Fragen hat oder gerne helfen möchte: 09829/932215.

## Frühjahrs-Benefizkonzert mit dem Polizeiorchester Bayern im Onoldiasaal in Ansbach

Am Sonntag, dem 12. März 2017 führt das Polizeiorchester Bayern unter der Leitung von Chefdirigent Professor Johann Mösenbichler ein Frühjahrsbenefizkonzert zugunsten des karitativen Vereins Help! - Wir helfen! bzw. seines Fördervereins durch.

Das Polizeiorchester Bayern ist das professionelle, sinfonische Blasorchester der Bayerischen Polizei mit 45 studierten Berufsmusikerinnen und -musikern. Das Repertoire des Polizeiorchesters Bayern ist sehr umfangreich und reicht von originalen Kompositionen der symphonischen Blasmusik und Bearbeitungen von klassischen Ouvertüren, Operetten, Filmmusiken, Musicals bis zu Konzertmärschen und Opernauzügen.

Zu den besonderen Referenzen des Klangkörpers zählen beispielsweise der Weltsaxophonkongress in Straßburg, das aDevantgarde-Festival für zeitgenössische Musik in München, die Münchner Opernfestspiele oder das Festival junger Künstler in Bayreuth.

Das Polizeiorchester Bayern versteht sich als Bindeglied zwischen Polizei und Bürgern. Es stellt sich in den Dienst der guten Sache, indem es in Kooperation mit Veranstaltern aus ganz Bayern und darüber hinaus Benefizkonzerte zu sozialen, karitativen und kulturellen Zwecken spielt. So auch für die Sektion Mittelfranken und den Förderverein des karitativen Vereins Help! - Wir helfen! e.V., der es sich zum Ziel gemacht hat, vor allem Kindern mit Lippen-/Gaumenspalten in armen Ländern die notwendigen Operationen zu ermöglichen, damit diese essen und sprechen lernen und am "normalen" sozialen Leben teilhaben können. Mehr dazu unter [www.help-wirhelfen.de](http://www.help-wirhelfen.de).

Konzertbeginn ist um 17.00 Uhr, Einlass 16.00 Uhr. Da freie Platzwahl ist, empfiehlt es sich früh da zu sein, einen Platz zu reservieren und das Angebot von Kuchen, Kanapees und Getränken zur Einstimmung zu genießen.

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf zu 13 Euro (Abendkasse 17 Euro)

- Bürohaus Sommer, Johann-Sebastian-Bach-Platz 4,
- Caps & Co Ticketservice im Brückencenter

Heinz Zeisberger



## Heeresmusikkorps Veitshöchheim

Leitung: Oberstleutnant Robert Kahle



## Benefizkonzert Dienstag, 28.03.2017

**Dietenhofen**

**Veranstaltungshalle** Pestalozzistraße

**Beginn: 19.30 Uhr** Vorverkauf: 15,00 €  
**Einlass: 18.30 Uhr** Abendkasse: 18,00 €

Karten erhältlich: ab 01.02.2017  
Raiffeisenbank Dietenhofen  
Büro Simon

Veranstalter:



**Anzeige im Mitteilungsblatt**

**→ Große Wirkung zum kleinen Preis!**





## TSV Flachslanden – Tennisabteilung

- Vorankündigung -

Am Samstag, dem 11.03.2016 um 20:00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung des TSV Flachslanden für das Geschäftsjahr 2016 im Gasthof Rose statt.

Die genaue Tagesordnung wird im nächsten Gemeindeblatt veröffentlicht.

Hannah Birkmann



**Jugendfasching**  
/Faschingsdisco

Tag? Fr. 24.02.17

DJ

Zeit? ab 18.30 Uhr

MegaPreise  
Tombola

Showeinlagen:  
Die HipHop Tanzschule  
Dance14s &  
Tanzgarde  
Oberzenn

Ort? Hans-Popp-Halle  
Weihenzell

Eintritt 2,- €

Soft und  
Cocktailbar

für Essen und Trinken ist gesorgt  
Das Mitbringen und der Konsum von Alkohol ist nicht gestattet



**Deutsches  
Rotes  
Geschenk**

WIR BRAUCHEN DICH, UM MENSCHEN  
IN NOT HELFEN ZU KÖNNEN.

SETZE EIN ZEICHEN UND SPENDE FÜR MENSCHEN IN NOT.  
Informationen zum DRK bundesweit und kostenfrei: 08 000 365 000 | DRK.DE



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

Anzeige im Mitteilungsblatt

→ Große Wirkung zum kleinen Preis!

## Veranstaltungskalender

### Februar

1. Febr. 11:30 Uhr  
**Rentner-, Pensionisten- und Witwenbund**  
Monatsversammlung, Gasthaus Eisenbahn,  
Rosenbach
1. Febr. 20:00 Uhr  
**Imkerverein Flachslanden**  
Imkerstammtisch, Gasthof Rose, Flachsland-  
den
2. Febr. 19:30 Uhr  
**Ortsteilversammlung Sondernohe**, Gast-  
haus Stöhr, Sondernohe
2. – 5. Febr.  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Besuch aus Brasilien
3. Febr. 19:30 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
3. Schießabend Vereinsmeisterschaften  
alle Klassen, Schützenhaus Virnsberg
4. Febr. 14:30 Uhr  
**Heimatverein Flachslanden**  
Vortrag „Dorfmusik“ von Herrn Andreas  
Doßler, Gasthof Rose, Flachslanden
4. Febr. 19:30 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Konzert des Jugendorchesters aus Brasi-  
lien, St. Laurentiuskirche Flachslanden
5. Febr. 09:30 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Gottesdienst mit brasilianischem Orches-  
ter, St. Laurentiuskirche Flachslanden
5. Febr. 14:00 – 17.00 Uhr  
**Reitverein Hufeisen**  
Kinderfasching, Reithalle Kemmathen
9. Febr. 19:30 Uhr  
**Ortsteilversammlung Virnsberg**, Gasthaus  
Zum Kreuz, Virnsberg
9. Febr. 14:00 Uhr  
**VdK Ortsverband Flachslanden**  
Gemeinsamer Nachmittag, Gasthaus Zum  
Kreuz, Virnsberg
10. Febr. 19:30 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
Vereinspokalschießen, Schützenhaus Virns-  
berg
10. Febr. 19:30 Uhr  
**Modellfliegerverein Albatros**  
Jahreshauptversammlung, Vereinsheim  
Modellflugplatz bei Neustetten
10. Febr. 20:00 Uhr  
**FFW Flachslanden**  
Kegeln, Gasthof Rose, Flachslanden
12. Febr. 19:30 Uhr

- Ortsteilversammlung Neustetten**, Gemeinschaftsraum im Feuerwehrhaus Neustetten
14. Feb. 09:00 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Frauenfrühstück, Ev. Gemeindehaus Flachslanden
15. Febr. 19:30 Uhr  
**Ortsteilversammlung Kettenhöfstetten**, Gasthaus Zum Schmied, Kettenhöfstetten
16. Feb. 17:00 – 20:30 Uhr  
**Blutspenden**  
Mehrzweckhalle Flachslanden
16. Febr. 20:00 Uhr  
**Jagdgenossenschaft Sondernöhe/Virnsberg**  
Jahreshauptversammlung, Gasthaus Zum Kreuz, Virnsberg
18. Feb. 08:30 – 12:30 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Konfitag, Ev. Gemeindehaus Flachslanden
18. Feb. 19:30 Uhr  
**FFW Kettenhöfstetten**  
Kameradschaftsabend, Gasthaus Zum Schmied, Kettenhöfstetten
21. Febr. 19.00 Uhr  
**Infoabend Weltgebetstag 2017**, Ev. Gemeindehaus Flachslanden
22. Febr. 19:30 Uhr  
**Bürgerversammlung**, Gasthof Rose, Flachslanden
22. Febr. 20:00 Uhr  
**Blaskapelle Virnsberg**  
Jahreshauptversammlung, Gasthaus Zum Kreuz, Virnsberg
23. Feb. 14:30 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Gemeindenachmittag, Ev. Gemeindehaus Flachslanden
24. Feb. 19:30 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
1. Schießabend Sauschießen, Schützenhaus Virnsberg
24. Feb. 20:00 Uhr  
**TSV Flachslanden**  
Faschingsball, Mehrzweckhalle Flachslanden
25. Feb. 10:00 – 11:30 Uhr  
**Kleintierzuchtverein Flachslanden**  
Altpapier- und Altkleiderannahme, Vereinsheim Flachslanden
25. Feb. 14:00 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
Altpapierannahme, Schützenhaus Virnsberg
25. Feb. 14:30 Uhr

- TSV Flachslanden**  
Tanznachmittag, Mehrzweckhalle Flachslanden
25. Feb. 19:00 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
9-10-11 Gottesdienst (Jugendgottesdienst). Ev. Gemeindehaus Flachslanden
25. Febr. 19:30 Uhr  
**Obst- und Gartenbauverein Virnsberg**  
Jahreshauptversammlung, Gasthaus Zum Kreuz, Virnsberg
26. Feb. 14:00 Uhr  
**TSV Flachslanden**  
Kinderfasching, Mehrzweckhalle Flachslanden
27. Febr. 14:00 Uhr  
**Gesangverein Flachslanden**  
Faschingswanderung
28. Feb. 15:00 Uhr  
**Schützenverein Flachslanden**  
Faschingsausklang mit Saukönigproklamation, Schützenhaus Flachslanden
- März**
- März **Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden**  
Arbeitseinsatz Anlage Kräutergarten und in Ruppertsdorf, Terminierung kurzfristig
1. März 20:00 Uhr  
**Imkerverein Flachslanden**  
Imkerstammtisch, Gasthof Rose, Flachslanden
2. – 5. März  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Konficastle
3. März 19:30 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
7. RWK Schützenklassen, Schützenhaus Virnsberg
3. März 19:30 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen, Ev. Gemeindehaus Flachslanden
4. März 19:45 Uhr  
**Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden**  
Mitgliederversammlung und Blumenverteilung mit Bildern um Flachslanden von Günther Klößinger, Gasthof Rose, Flachslanden
6. März 19:30  
**Schützenverein Virnsberg**  
2. Schießabend Sauschießen, Schützenhaus Virnsberg
8. März 20:00 Uhr  
**Heimatverein Flachslanden**



- Jahreshauptversammlung, Gasthof Rose,  
Flachslanden
10. März 19:30 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
3. Schießabend Sauschießen, Schützenhaus  
Virnsberg
10. März 19:30 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
7. RWK Altersklassen, Schützenhaus Virns-  
berg
10. März 20:00 Uhr  
**FFW Flachslanden**  
Kegeln, Gasthof Rose, Flachslanden
10. März 18:00 Uhr  
**Aufbau Kinderbasar**  
Mehrzweckhalle Flachslanden
11. März 14:00 Uhr  
**VdK Ortsverband Flachslanden**  
Jahreshauptversammlung, Gasthof Rose,  
Flachslanden
11. März 14:00 Uhr  
**Förderverein für ambulante Kranken-  
pflege Lehrberg – Flachslanden**  
Mitgliederversammlung, Lehrberg
11. März 15:00 – 16:30 Uhr  
**Kinderbasar**  
Mehrzweckhalle Flachslanden
11. März 09:00 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Kirchenvorstehertag, Ev. Gemeindehaus  
Flachslanden
11. März 20:00 Uhr  
**TSV Flachslanden - Tennisabteilung**  
Jahreshauptversammlung, Gasthof Rose,  
Flachslanden
14. März 09:00 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Frauenfrühstück, Ev. Gemeindehaus  
Flachslanden
15. März 19:30 Uhr  
**Kindergartenförderverein Flachslanden**  
Jahreshauptversammlung, Gasthaus Zum  
Schmied, Kettenhöfsetten
17. März 19:30 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
8. RWK Schützenklasse, Schützenhaus  
Virnsberg
17. März 20:00 Uhr  
**Kleintierzuchtverein Flachslanden**  
Jahreshauptversammlung  
Vereinsheim Flachslanden
18. März 08:30 – 12:30 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Konfitag, Ev. Gemeindehaus Flachslanden
18. März 18:30 Uhr
- Schützenverein Flachslanden**  
Jugendversammlung mit Neuwahlen,  
Schützenhaus Flachslanden
18. März 20:00 Uhr  
**Schützenverein Flachslanden**  
Generalversammlung mit Neuwahlen,  
Schützenhaus Flachslanden
19. März 09:30 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Familiengottesdienst mit dem Kindergar-  
ten
23. März 14:30 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Gemeindenachmittag, Ev. Gemeindehaus  
Flachslanden
24. März 19:30 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
4. Schießabend Sauschießen, Schützenhaus  
Virnsberg
24. März 19:30 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
8. RWK Altersklasse, Schützenhaus Virns-  
berg
24. März 20:30 Uhr  
**TSV Flachslanden**  
Jahreshauptversammlung, Gasthof Rose,  
Flachslanden
25. März 08:30 – 12:30 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Konfitag, Ev. Gemeindehaus Flachslanden
25. März 09:00 – 11:30 Uhr  
**Ramadama**
25. März 10:00 – 11:30 Uhr  
**Kleintierzuchtverein Flachslanden**  
Altpapier- und Altkleiderannahme,  
Vereinsheim Flachslanden
25. März 14:00 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
Altpapierannahme, Schützenhaus Virns-  
berg
25. März 14:30 Uhr  
**Heimatverein Flachslanden**  
Wirtshaussingen mit Traudl Lehmann,  
Gasthaus Zum Schmied, Kettenhöfsetten
26. März 09:30 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Konfirmandenvorstellungs-gottesdienst,  
St. Laurentiuskirche Flachslanden
26. März 10:00 – 16:30 Uhr  
**Bauernmarkt**  
Marktplatz Flachslanden
28. März 19:30 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Anmeldung zur Konfirmation 2018, Ev. Ge-  
meindehaus Flachslanden





### Ladeverbund Franken+ führt einheitliches Bezahlssystem ein

#### Ladesäulen für Elektroautos werden per SMS freigeschaltet

Der Ladeverbund Franken+ führt 2017 ein Bezahl- und Abrechnungssystem an allen beteiligten Ladesäulen ein. In einer Pilotphase wird bereits ab 9. Januar 2017 das System schrittweise an den Ladesäulen der Stadt- und Gemeindewerke Rückersdorf, Forchheim und Erlangen getestet. Ab Frühjahr werden dann die weiteren Ladestationen im gesamten Ladeverbund mit dem Bezahlssystem ausgestattet.

Die Freischaltung der Ladestation erfolgt über eine SMS aus dem Mobilfunknetz von Telekom, Vodafone, mobilcom debitel oder O2. Kunden anderer Mobilfunkanbieter müssen sich vorab unter [www.travipay.com](http://www.travipay.com) registrieren. Bezahlt wird über die Mobilfunkrechnung, Prepaid oder Travipay. Der Ladeverbund Franken+ unterstützt zudem die Roaming-Plattform interchange.

Für die Fahrer von Elektrofahrzeugen wird der Ladeverbund Franken+ künftig drei verschiedene Tarife anbieten – abhängig von der Ladeleistung des Fahrzeugs.

Die Stromkunden der Verbundpartner profitieren von einem vergünstigten Kundentarif. Sie müssen sich vor dem Laden online bei ihrem jeweiligen Energieversorger oder unter [www.solid.de](http://www.solid.de) anmelden.

Ladeverbund Franken+

Umweltfreundliche und emissionsarme Mobilität weiter voranbringen – das ist das Ziel des Ladeverbunds Franken+. Gegründet wurde der Ladeverbund Franken+ bereits 2012 von der N-ERGIE Aktiengesellschaft, den Stadtwerken Ansbach, der infra fürth gmbh und den Stadtwerken Schwabach.

Mittlerweile sind es über 30 Stadt- und Gemeindewerke, die sich für eine möglichst flächendeckende, einheitliche und frei zugängliche Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge (PKW) einsetzen. So stehen derzeit rund 140 Ladestationen von Sulzbach-Rosenberg bis Bad Mergentheim und von Kulmbach bis Kinding zur Verfügung.

Alle Ladesäulen des Ladeverbunds finden Interessierte unter [www.ladeverbund-frankenplus.de](http://www.ladeverbund-frankenplus.de).

Ansprechpartner für den Ladeverbund:  
Markus Rützel, Telefon: 0911 810 270  
mailto: [ruetzel@solid.de](mailto:ruetzel@solid.de)

### N-ERGIE engagiert sich für das Ehrenamt 40.000 Euro für junge Menschen in Nürnberg und der Region

#### Jurymitglieder für Projektauswahl gesucht

Das Ehrenamt ist eine wichtige Säule unserer Gesellschaft. Die N-ERGIE Aktiengesellschaft hat sich deshalb entschieden, auch 2017 wieder Ehrenamtliche bei ihrem Engagement mit insgesamt 40.000 Euro zu unterstützen. Dabei soll die Förderung speziell jenen Aktionen und Initiativen zugutekommen, die sich der jungen Generation widmen.

Bereits zum vierten Mal ruft der regionale Energieversorger im Rahmen seiner Spendenaktion „N-ERGIE für junge Menschen“ Projekte in der Region dazu auf, sich für eine Unterstützung zu bewerben. Wichtig ist, dass die Projekte soziale und karitative Ziele sowie eine nachhaltige Wirkung haben.

Auf der Internetseite [www.n-ergie.de/junge-menschen](http://www.n-ergie.de/junge-menschen) sind alle Informationen dazu zusammengestellt. Dort können Interessierte ihr Engagement über einen Bewerbungsbogen näher vorstellen. Alle Projektvorschläge, die bis zum 31. März 2017 eingehen, werden von einer Jury geprüft. Die Jurymitglieder werden am 23. Mai 2017 um 17:00 Uhr über die Verteilung der Fördergelder entscheiden.

#### Jurymitglieder gesucht

Für die Jury sucht die N-ERGIE Kunden, die ehrenamtlich die Projekte für „N-ERGIE für junge Menschen“ auswählen. Wer sich als Jury-Mitglied bewerben möchte, kann das Bewerbungsformular im Internet nutzen oder eine E-Mail mit Name, Vorname, Adresse, Geburtsjahr und einer kurzen Begründung an folgende Adresse schicken: [junge-menschen@n-ergie.de](mailto:junge-menschen@n-ergie.de).

Wichtig ist, dass die Jurymitglieder nicht selbst in einem der beworbenen Projekte aktiv sind, damit eine faire Entscheidung gefällt werden kann.

#### Förderung von Ehrenamt

Seit 2008 verzichtet die N-ERGIE auf Weihnachtsgeschenke für Kunden und Partner. Stattdessen spendet der regionale Energieversorger den Gegenwert der Geschenke im Rahmen von Aktionen, um ehrenamtliche Projekte zu unterstützen.

*Annemarie Endner, Stellvertr. Pressesprecherin*

**Sanitär**  
 Gas · Holz · Pellet  
 Wärmepumpe · Solar  
 Lüftung · Öl

**Sperber**  
 Wärmetechnik Franken GmbH

**Unser Wissen  
 Ihre Wärme!**



**Kundendienst. Alles vom Fachbetrieb.**  
 Ansbacher Straße 24a · 91604 Flachslanden  
 Tel.: 09829 / 93 26 93

Notdienst:  
 0172 / 8566994

Schöne Doppelhaushälfte in  
 Sondernohe ab 01.03.2017 zu vermieten,  
 ca. 130 qm. 4 Zimmer, Fußbodenheizung,  
 Gäste-WC, Terrasse, Carport,  
 Abstellraum, Fernwärme,

Tel. 09829/932232

**KANZLER**

---

**EDV**

**Wir lösen Ihre Computer-Probleme!**

- ✓ HARDWARE
- ✓ NETZWERK
- ✓ TELEFONANLAGEN
- ✓ SICHERHEITSLÖSUNGEN
- ✓ SOFTWARE
- ✓ IT BETREUUNG
- ✓ INTERNET
- ✓ DSL



Kanzler EDV · Wolfsgruben 45 · 91604 Flachslanden  
 www.kanzler-edv.de · Tel.: 0 98 29 / 93 24 39

**GEIGER** GmbH

Ihr örtlicher Stromversorger erhöht zum 1. März 2017  
 den Grundpreis für Ihren Stromversorgungsvertrag?  
 Sie lassen sich noch Ihre Energiekosten vorschreiben?

**WARUM???**

Nutzen Sie Ihr „Sonderkündigungsrecht“, wechseln Sie zum günstigen  
**REGIONALSTROM** der **GEIGER GmbH** und sparen Sie sich  
 bares Geld für die schönen Dinge des Lebens.

Rufen Sie gleich an und lassen sich unverbindlich beraten:  
**Ihr Servicetelefon: 0981-970 950**

*Wir freuen uns  
 auf Ihren Anruf!*

GEIGER GmbH · Rudolf-Diesel-Str. 5 · 91522 Ansbach  
 Telefon: 0981 97095-0 · Fax: 0981 97095-50  
 E-Mail: gas-strom@geigergmbh.de      Internet: www.geigergmbh.de

Ihr kompetenter Partner für Elektroinstallationen

Durch den Einsatz hochwertiger Materialien und der fachgerechten Ausführung an Elektroinstallationen, bieten wir Ihnen ein sicheres und modernes Wohnen und Arbeiten.

Ob Planung, Ausführung oder Service, wir garantieren Ihnen, unabhängig von der Größe Ihres Projektes, qualifizierte Arbeitsabläufe sowie Termingenauigkeit.

## Elektrotechnik Achim Wagner


Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.




Rufen sie uns gerne an. Wir freuen uns auf Sie!

Wir wissen Watt Ihr Volt 



Elektroinstallationen,  
Steuerungs- und  
Kommunikationstechnik 

E-Check (Elektro-Check)  
Prüfung nach VDE 0100/VBG 4

Haussprechanlagen,  
Videoüberwachung 

Satelliten- und  
Antennenanlagen

EDV-Netzwerke

EIB/KNX  
(Europäischer Installationsbus)

Lichttechnik  
und Lichtplanung 

Tel.: 09844-9789866  
Mobil: 0171-7775077

Fax: 09844-9789867  
Email: info@awa-elektro.de

Ringstraße 12  
91619 Obernzenn

# juleica - SCHULUNG

jugendleiter | in card

DU willst Gruppenleiter\*in werden, hast aber noch keine genauen Vorstellungen und Ideen wie das geht? DU leitest schon eine Jugendgruppe und hättest gerne die „juleica“?

**Dann bist DU hier genau richtig!**

**WAS?** Juleica Schulung

**WER?** Interessierte ab 15 Jahren

**WANN?** 1. - 5. März 2017 (Faschingsferien)

**WO?** Haag bei Geiselwind

**INFOS & ANMELDUNG:** <https://goo.gl/U2pwe0>

**ANMELDESCHLUSS:** 15. Februar 2017

**Wir freuen uns auf DICH!**

KREIS JUGENDRING ANSBACH  
Crailsheimstr. 64  
91522 Ansbach  
Telefon 0981 468-5498  
Telefax 0981 468-5489  
[www.kjr-ansbach.de](http://www.kjr-ansbach.de)





## Achtung Grundstücksbesitzer!

### Grundstücke ab 1,2 ha zu pachten gesucht

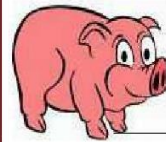
an Autobahnen oder Eisenbahnlinien für PV-Anlagen zu besten Pachtbedingungen.  
Bieten auch für Dachflächen Top Konditionen bzw. bezuschussen Neubau von Hallen mit Dachflächen.

Deßmannsdorf 6 – 91522 Ansbach

Infos Tel. 09 81/97 77 03 20 oder 01 71/6 97 27 15  
E-Mail: m.kreiselmeier@energiekonzepte-bayern.de



**ENERGIEKONZEPTE - BAYERN**  
Expertenwissen - transparent und unabhängig



## Ulrich's Hausmetzgerei

Hausschlachtungen  
Direktvermarktung von Rind- und Schweinefleisch

**Ulrich Hofmann,**  
Sondernohe 8, 91604 Flachslanden

**Angebot vom 01.02.2017 bis 28.02.2017**

Hohe Rippe oder Hals	6,90 €/1 kg
Rinderbraten	8,80 €/1 kg
Schlachtschüssel	2,90 €/Portion
Gekochter Schinken	0,75 €/100 g
Gekochter Bauch	0,49 €/100 g

Tel. 0 98 29/5 21 Fax 0 98 29/91 22 56

Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 8.00 – 19.00 Uhr,  
Sa. 7.00 – 16.00 Uhr



## Steuererklärung?

Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:  
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Beratungsstellenleiter  
Thomas Bartelmeß  
Boxau 14  
91604 Flachslanden  
☎ 09829 212315



Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

[www.vlh.de](http://www.vlh.de)



[www.apotheke-lehrberg.de](http://www.apotheke-lehrberg.de)

## Schlank und fit im neuen Jahr!

Starten Sie mit uns in ein leichteres Leben nach dem erfolgreichen Ernährungskonzept von „Leichter Leben in Deutschland“

- ★ einfach abnehmen, gemeinsam oder in Einzelseminaren
- ★ individuell und genau auf Sie abgestimmt
- ★ schlank Schlemmen mit vollen Tellern
- ★ gesund und fit auch für Diabetiker geeignet

Jetzt anmelden: Tel. 09820 - 237

Neuer  
Kursbeginn  
Mi 8. März 2017  
18.30 Uhr



## Sonderaktion!

### VITAMIN D Bluttest!

Testen Sie Ihren Vitamin D Spiegel und optimieren Ihr Immunsystem!

~~30,40 €~~  
19,95\*

\*Nur solange der Vorrat reicht!



Obere Hindenburgstr. 30, 91611 Lehrberg, Telefon 09820 / 237 Fax 09820 - 1210

Apotheke Lehrberg



## ZIMMEREI



Neustetten  
Eichenweg 5  
91604 Flachslanden  
Tel.: 0 98 29/9 32 74 22  
Mobil: 0160/94 82 02 98

## Wir planen und bauen in Holz



Holzhäuser  
Dachstühle  
Altbausanierung  
Innenausbau  
Terrassen  
Carports

Die innovative Zimmererei

[www.Zimmererei-Grauf.de](http://www.Zimmererei-Grauf.de)





**Dachsanierungen  
alles aus einer Hand**

**Heizen Sie nicht die Umwelt,  
investieren Sie in die Zukunft**

- Erhebliche Heizkostensparnisse
- Gesünderes Wohnklima
- Werterhaltung und Wertsteigerung ihres Hauses
- Minderung des Co2 Ausstoßes
- Verschönerung ihres Eigenheimes
- Angenehm im Sommer / Sparsam im Winter

- ◆ **Dachsanierungen**
- ◆ **Holzhäuser**
- ◆ **Carports**
- ◆ **Dachstühle**
- ◆ **Dachgauben**
- ◆ **Innenausbau**
- ◆ **Dachfenster**

*Nutzen sie jetzt Steuervorteile und Staatliche Förderungen für Ihre Dachsanierung*



**Inh. Markus Berger - Zimmerermeister**

Schmalnbühl 11  
91604 Flachslanden  
Fax: 09829-932378

**Tel. 0174 - 73 73 600**

www.zimmerei-berger.net  
info@zimmerei-berger.net

## Sebastian Heink

Finkenweg 7  
90599 Diethenhofen

Telefon 0 98 24/92 32 50  
Telefax 0 98 24/92 32 52  
E-Mail info@maler-heink.de



Wenn Sie neue Ideen und fachgerechte Beratung bei der Gestaltung Ihrer Lebensräume mit Qualität verbinden, bin ich Ihr Ansprechpartner.

- |                                 |                             |
|---------------------------------|-----------------------------|
| ✓ Maler- und Tapezierarbeiten   | ✓ Fassaden-Renovierungen    |
| ✓ Vollwärmeschutz               | ✓ Mal- und Streichtechniken |
| ✓ Verkauf von Farben und Lacken | ✓ firmeneigenes Gerüst      |

Rufen Sie mich an, ich fertige gerne ein individuelles Angebot für Sie.

A1 KTM Duke 125ABS  
A2 Honda CB 500 F 35 KW  
A Honda CBF 600 54 KW

Klasse B auf Wunsch  
Sonderfahrten bis Berlin  
Berufskraftfahrer  
Weiterbildung  
Aufbauseminare

**Telefon 09829-3 82**  
**Mobil 0172-8 65 55 52**

**FAHRSCHULE**

Ansbach - Flachslanden  
**graf**

**Inh.: Helmut Pfitzner**

Unterricht in  
Flachslanden:  
Di + Do  
18.30 - 20.00 Uhr



**www.graf-fahrschule.de**







**Baumannshof**  
Hofladen

**Bioland**

**Gemüse, Obst, Kartoffeln,  
Brot, Käse, Wein,  
reichhaltiges Naturkostsortiment**

**Geöffnet jeden Freitag von 9<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> Uhr**  
Egenhausen 54 • Tel.: 09844/9701800 • www.baumannshof.de



**TREMEL**  
Abbruch • Container • Entsorgung

... da weiß man,  
dass es klappt!

Tremel Entsorgungs-  
und Transport GmbH  
Waizendorf 5 info@tremel-entsorgung.de Tel.: 09822 83530  
91572 Bechhofen www.tremel-entsorgung.de Fax: 09822 83531



**Wir beraten Sie gerne !!  
Genießen Sie eine Testfahrt**

**E-Bike Studio**  
Flachslanden

**SCHMIDT'S RADLADEN**  
Marktplatz 5 • 91604 Flachslanden  
Tel. 09829 / 242 • www.schmidts-radladen.de



**Schülerhilfe!**  
Das Original. Seit 1974.

**In Zukunft bessere Noten!**

- Freundliche, kompetente Nachhilfelehrer
- Individuelle Förderung
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern

**2 kostenlose Unterrichtsstunden**

Jetzt beraten lassen!

info@schuelerhilfe-ansbach.de  
Ansbach • Promenade 10 • Tel. 0981 / 19 4 18 • www.schuelerhilfe.de/ansbach



**Elektro Hinnerkopf**  
Planung • Installation Geräte & Kundendienst

**iQ 500 Siemens Wärmepumpen-Trockner WT 45W490**

- Nie wieder Kondensator reinigen und dauerhaft niedriger Energieverbrauch dank Selbstreinigungs-Automatik.
- Outdoor-Programm zur schonenden Trocknung von Funktionstextilien für Sport- und Outdoor-Aktivitäten.
- Fassungsvermögen I - 8 kg
- Inklusive Komfort-Ablaufgarntur

**Abholpreis € 679,-\* 111 € Extra-Rabatt\*\***

**Lehrberg Obere Hindenburgstr. 38 • Tel. 09820/9192-0**



**Metzgerei Volkert**  
Ansbacher Straße 19  
Flachslanden 09829/276

**Angebot des Monats**  
gültig vom 1.02. - 14.02.17

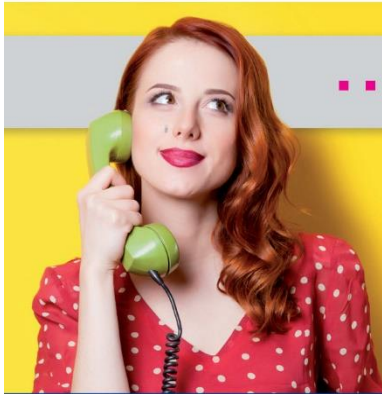
<b>Hubertuspfanne</b>	100g	<b>0,89 EUR</b>
<b>Kasslerbraten</b> mild gepöckelt und gegart	100g	<b>1,19 EUR</b>
<b>Hausmacher Stadtwurst</b>	100g	<b>0,79 EUR</b>
<b>Eiersalat</b>	100g nur	<b>0,79 EUR</b>

gültig vom 15.02. - 28.02.17

<b>Schweinesteaks gefüllt</b> (Rangauart)	100g	<b>0,79 EUR</b>
<b>Gelbwurst</b> beliebt bei Klein u. Groß	100g	<b>0,79 EUR</b>
<b>Sportsalami</b>	100g	<b>0,99 EUR</b>
<b>Sonnentaler</b> Heumilchkäse	100g	<b>1,80 EUR</b>

**Bitte beachten Sie unseren täglich wechselnden Mittagstisch zum Mitnehmen!**





..T Bis 2018 wird die Deutsche Telekom alle Festnetzanschlüsse von ISDN und analoger Technik auf IP Telefonie umstellen

WIR HELFEN IHNEN BEI DER UMSTELLUNG.  
RUFEN SIE UNS JETZT AN UNTER 0 98 29 / 93 29 29-0.

- Beratung & Auswahl der passenden Komponenten
- Umbau des Anschlusses und Anpassen der Funktionen
- Auf Wunsch übernehmen wir für Sie die Abwicklung mit der Deutschen Telekom

Photovoltaikzentrum Hornig GmbH · Kellerfeld 1 · 91604 Flachlanden · [www.photovoltaik-hornig.de](http://www.photovoltaik-hornig.de)

Ihr Partner für Bad · Sanitär · Kundendienst

Komplett mein Bad.



# Meßlinger



DIE BADGESTALTER

Meßlinger Sanitärtechnik GmbH  
Bad Windsheimer Str. 17a · 91604 Flachlanden  
Telefon: 09829 / 94194

Badausstellung i. H. Fliesen Schmidt  
Im Herrmannshof 20 · 91595 Burgoberbach  
» Beratung nach Terminvereinbarung

Besuchen Sie uns auch im Internet unter [www.messlinger.de](http://www.messlinger.de)

Ihr zuverlässiger Partner für Heizung, Solar und Lüftung



**Horst GRITA**  
WÄRMETECHNIK

Bad Windsheimer Straße 17a  
91604 Flachlanden  
Telefon: 09829/94194

Wir beraten Sie gerne...

Heizungsmodernisierung

Energieeinsparung

Renovierung

Sanierung

Neubau

Kundendienst



**NOTDIENST**  
0151/26625176

WIR BRINGEN WÄRME IN IHR ZUHAUSE!

